

# Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden Bad Kleinen · Barnekow · Bobitz · Dorf Mecklenburg · Groß Stieten · Hohen Viecheln · Lübow · Metelsdorf · Ventschow

5. JAHRGANG · AUSGABE 55 · NR. 7/09

ERSCHEINUNGSTAG: 24. JUNI 2009

## Sport und Spaß mit unseren Eltern am Sportnachmittag und am Kindertag



Schrubberslalom

„Sport frei“ schallte es am 7. Mai 2009 in der Sporthalle Groß Stieten.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Kinderwelt Groß Stieten“ hatten ihre Eltern zu einem Sportnachmittag mit viel Spaß eingeladen. Mit dem Fliegerlied „Und ich flieg, flieg, flieg...“, wurden alle in Stimmung gebracht. Beim Sockenhindernislauf, Keulenhindernisparcours oder beim Schrubberslalom haben wir viel gelacht und immer hieß es: „Oh, noch mal!“ Auch in der Spielecke der Kleinen ging es hoch her. Das Krabbeln durch die Mattenhöhle und das Hüpfen auf den großen Gymnastikbällen fanden nicht nur die Krippenkinder toll.

Zum Abschluss mussten die Eltern gegen die Kinder antreten und bei dem Spiel, „Hase sitzt – Hase lauf“ ihre Schnelligkeit unter Beweis stellen. Die Kinder haben natürlich gewonnen und die Freude war groß!

Zur Erinnerung erhielten alle Kinder eine Urkunde und einen bunten Luftballon. Die erfrischenden Getränke wurden uns von der Firma Burkhard Gerling – Internationale Transporte gesponsert. Dafür auf diesem Wege einen herzlichen Dank.

Obwohl es ziemlich stürmisch am 3. Juni 2009 war, hatten sich die Kinder in der Kita Groß Stieten doch alle verkleidet und wollten gemeinsam die Mutproben des Zwergenkönigs Wurzel am Kindertag bestehen.

Die Kinder hatten mit ihren Eltern wunderschöne Blumenstöcke gebastelt, geschmückt mit Elfen, Feen und Zwergen! So machten wir einen Umzug durch unser Dorf.

Auf unserem Spielplatz bestanden wir dann die Mutproben des Zwergenkönigs Wurzel und suchten seinen Schatz.

Zum Schluss luden die Erzieherinnen alle Kinder zum Puppentheater ein.

Das war sehr spannend und hat allen großen Spaß gemacht.

Wir möchten uns bei allen Eltern recht herzlich bedanken, die uns geholfen haben, dass diese beiden Tage für unsere Kinder wieder zu einem schönen Erlebnis wurden.

*Das Team der  
Kinderwelt Groß Stieten GbR*



### IN DIESER AUSGABE

#### Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

- Bekanntgabe der Wahlergebnisse und der Namen der gewählten Bewerber sowie deren Ersatzperson bei der Kommunalwahl 2009 .....S. 4
- Bekanntgabe der Ergebnisse der Bürgermeisterwahl 2009 .....S. 6

#### Gemeinde Bad Kleinen

- Bekanntmachung 2. Änderung Flächennutzungsplan, frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung.....S. 3
- Hinweis auf veränderte Beschilderung in der Gemeinde.....S. 3
- Termin Gemeindevertretersitzung .....S. 3

#### Gemeinde Barnekow

- Termin Gemeindevertretersitzung .....S. 3

#### Gemeinde Bobitz

- Termin Gemeindevertretersitzung .....S. 3

#### Gemeinde Dorf Mecklenburg

- Termin Gemeindevertretersitzung .....S. 3
- Bekanntmachung der Umbenennung eines Stichweges .....S. 7

#### Gemeinde Groß Stieten

- Termin Gemeindevertretersitzung .....S. 3

#### Gemeinde Hohen Viecheln

- Termin Gemeindevertretersitzung .....S. 3

#### Gemeinde Lübow

- Termin Gemeindevertretersitzung .....S. 3

#### Gemeinde Metelsdorf

- Termin Gemeindevertretersitzung .....S. 3

#### Gemeinde Ventschow

- Termin Gemeindevertretersitzung .....S. 3

## Horst und Corl up de Bänk

**Horst:** Gauden Morgen, Corl!

**Corl:** Mh.

**Horst:** Du treckst ne Flunsch, as wenn Di wat in de Supp hagelt wier.

**Corl:** De Adebar is wech! Wat sall nu mit denn Nawuss warden int Dörp?

**Horst:** Dor hemm' sik de Lüd von'e Füerwiehr üm kümmert.

**Corl:** Wat? Dat moken de nu ok schon?

**Horst:** Minsch, Corl! Ik mein doch den Adebar.

**Corl:** Wat? Wie?

**Horst:** Pass up! Dei Hanne Eggert har bie'n Amt anraupen. Up sei ehr Koppel sit' n Adebar. Un de hett sik verwunnen un sei wüsst nich, watt's maken sall?

**Corl:** Un de im Amt hemm' Bescheid wüsst?

**Horst:** Ne, uk nich. Awer liekers, de hemm sik kundig mockt. Dat Tierheim künn nich helpen. Un denn harn 's in Tierpark in Wismer anraupen un de hemm' glieks ehre Hülp anbaden. Wi sallten man fix dat Diert henbringen. Sei kümmeren sik schon.

**Corl:** Ach, un nu?

**Horst:** Na, denn hett dat Amt bi Rando anraupen.

**Corl:** Wecker is dat denn?

**Horst:** Minsch Corl! Un's Chef von de Füerwiehr, dat is doch de Jung von den oll'n Sloboda!

**Corl:** Oh, dat har ik vergäten!

**Horst:** So, un Rando har denn secht, wenn kein ein helpen kann, denn is doch noch de Füer-



wiehr dor. Un denn hett hei versöcht, 'n poor von siene Jungs antoraupen. Öwer keiner har sik mellt.

**Corl:** Oh Schitt! Un nu?

**Horst:** Denn harn's mit de Lietstell räd un de hemm all de Lüd vone Füerwiehr öwer de Piepers ranraupen.

**Corl:** Wat, all de Füerwiehrlüd?

**Horst:** Ne! Blot Katy Hinrichs, Sven Grebin, Alfred Kasbohm un Thomas Kruse. De harn dat Diert in'e Deck wickelt, mitnahmen un to 'n Tierpark bröcht. Dor hemm's sick üm den Adebar kümmert.

**Corl:** Awer hei hett' nich schafft.

**Horst:** Ne. Hei wier all so krank, dat sei em nich harn helpen künn. Hei har woll uk wat fräten, wat nich gaut wier. Un denn noch wat mit de Lung. Dat wier to fäl.

**Corl:** Süht Du, Horst, dorüm mak ik mi 'n Kopp, wat mit den Nahwuss in uns Dörp ward.

**Horst:** Minsch Corl, dat weiten doch all' de lütten Kinner, dat de nich von Adebar bröcht ward! Möt ik Di denn all's verklören?

Awer eins kannst weiten: De von de Füerwiehr un de ut 'n Tierpark wiern gaut. Ohn lang tau frogen, harns hulpen. Dor künnst nur „Danke“ seggen.

*Upschräben von Rita Koslowski*

## Sommerzeltlager 2009 der Jugendwehren des Amtsbereiches und der Freiwilligen Feuerwehren der Hansestadt Wismar in Gallentin

Das diesjährige Sommerzeltlager der Jugendwehren findet in der Zeit vom 9. bis 12. Juli 2009 auf den großen Freiflächen am Schweriner See in Gallentin statt. Die Jugendwehren werden am Donnerstag, dem 9. Juli, in der Vormittagszeit anreisen. Das Zeltlager wird aufgebaut, Kinder und Betreuer werden eingewiesen. Die Kinder haben am ersten Tag die Gelegenheit, die Umgebung zu erkunden, baden zu gehen, Boot zu fahren und sich vor Ort sportlich zu betätigen. Der erste Tag wird mit einem gemeinsamen Lagerfeuer ausklingen. Der Freitag und der Samstag werden genutzt, um Teamwettbewerbe durchzuführen und bei interessierten Kindern und Jugendlichen wird die „Jugendflamme“ Stufe I abgenommen. Eltern und auch die Einwohner der Umgebung sind am Samstagnachmittag willkommen. Sie können sich das Zeltlager ansehen, Feuerwehrentechnik anschauen und für einen kleinen Obolus Kaffee und Kuchen zu sich nehmen. Diese Einnahmen werden den Jugendwehren zu gute kommen. Ziel ist es, diese Sommerzeltlager für die Jugendwehren zur Tradition werden zu lassen. Sie sind wichtig für die Entwicklung und Ausprägung der Kameradschaft unter den einzelnen Wehren des Amtsbereiches und der Hansestadt Wismar. Außerdem kann man die Ausbildungsstände in den Wehren vergleichen und anpassen. Wir freuen uns, dass das Kameradenteam um Stefan Krohn die Organisation hierfür übernommen hat und hoffen auf regen Zuspruch der Kinder und Jugendlichen.

*Amt für Ordnung und Soziales*

## Radtour durch „Sagenhafte Orte“

Ich wohne schon seit 27 Jahren in Bad Kleinen und kenne doch so wenig von meiner Umgebung. Am 19. Mai trafen wir uns am Einkaufsmarkt Edeka zu einer Radtour mit Herrn Schultz, der uns nicht nur die herkömmlichen Radwege zeigte. Sie führte uns über den Klöterberg, von dem ich noch nie zuvor gehört habe, durch das Tartzower Moor nach Jesendorf. Auf der Strecke konnte man die Natur in ihren schönen Farben und die Stille genießen. Auch

das Singen der Vögel war besonders entspannend und die Nase kam auch nicht zu kurz. Das Schöne war auch, dass wir ganz selten auf einer Bundesstraße fahren, es ging die meiste Zeit durch die pure Natur.

Mittags erreichten wir Schloss Hasenwinkel, dort machten wir eine längere Rast. Im Park des Schlosses kann man viele Dinge bestaunen, z. B. den Hochseil- und den schönen Rhododendrongarten. Dann ging es weiter über Neuhof,

Holdorf und Buchholz. Die Tour führte uns auch an sagenhaften Orten vorbei und es gab sagenhafte Geschichten. Jetzt weiß ich um die Geschichte „Klimmzüge mit dem Schimmel“ und die Geschichte von der krummen Frau. Oder kennt einer das Wunderwasser von Hohen Viecheln? Wer war August Heinrich Hoffmann von Fallersleben? Im ersten Moment war mir der Name völlig fremd, aber natürlich kenne ich das Lied „Alle Vögel sind schon da“, diesen Ort, wo der Dichter dieses Lied schrieb, durchqueren wir auch auf unserer Tour. Das nächste Dorf war Alt Schlagsdorf, bevor wir den Ort erreichten, konnten wir hoch oben auf dem Berg einen Blick genießen. Es war so schön, diese Weite und es gab sogar auch Berge. Anschließend schossen wir mit den Rädern in die Tiefe.

Der nächste Halt war am See von Alt Schlagsdorf, wo der Fischer die Bootsanlegestelle hat. Nun kam das letzte Ende über die Döpe nach Hohen Viecheln. Wenn ich ehrlich bin, konnte ich meinen Hintern nicht mehr spüren. Das Naturschutzgebiet habe ich auch nicht mehr wahr genommen, denn ich wusste, es ist bald geschafft. Noch den Berg vor Hohen Viecheln und dann durch den Wald an der Schwedenschanze vorbei, und wir waren zurück in Bad Kleinen. Trotz der Anstrengung war der Tag wunderschön und ich habe meine Heimat ein Stück näher kennen gelernt. Ich freue mich schon auf die nächste Radtour des „Aktivurlaubs“ am 21. Juli 2009 und hoffe auf rege Teilnahme.

*Caroline Schöbl-Dietrich*



**Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinde Bad Kleinen**  
**Bauleitplanung der Gemeinde Bad Kleinen**

**Betreff:** 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bad Kleinen  
**Hier:** Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Kleinen hat die Aufstellung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für Teile des Gemeindegebietes in den Ortslagen Bad Kleinen und Gallentin gefasst. Dieser Beschluss wurde bereits bekannt gemacht.

Die Vorentwürfe der Planzeichnung und der Begründung wurden am 25.03.2009 für das Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 1 BauGB (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung) bestimmt. Die Teilbereiche der Änderung sind im Folgenden benannt:

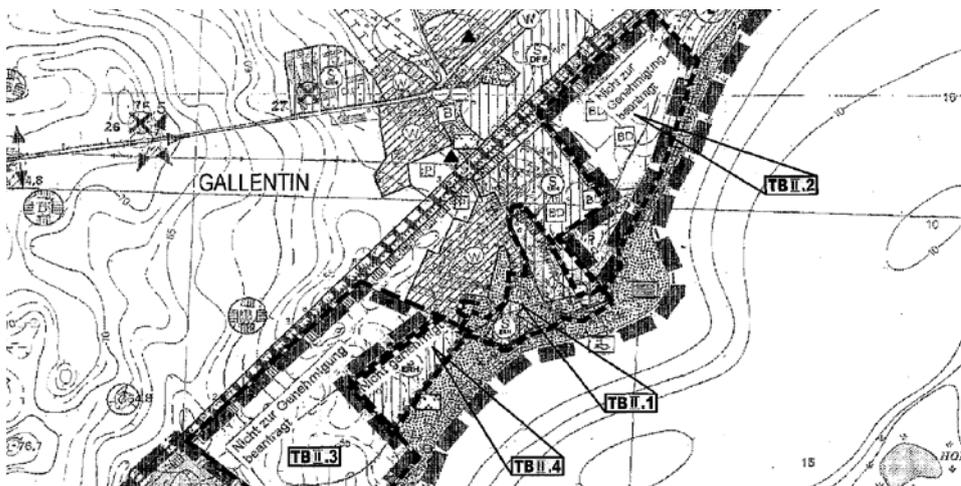
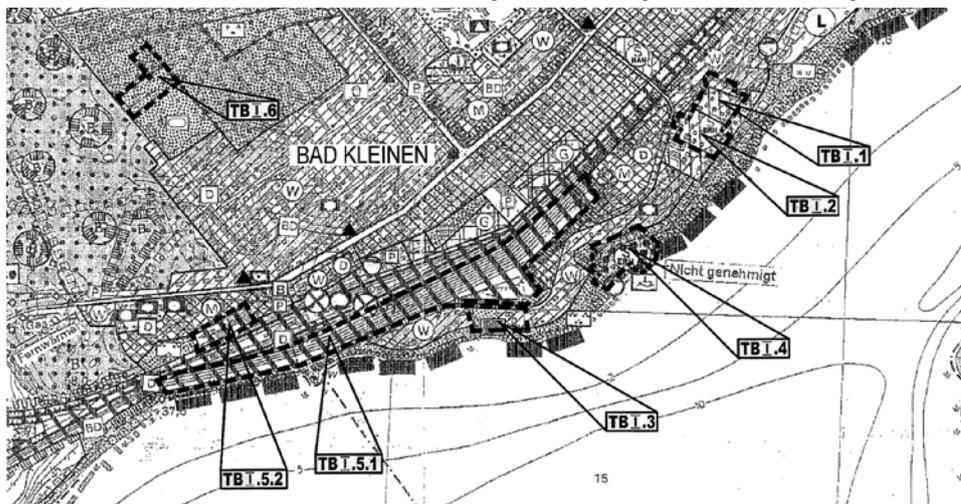
**Bad Kleinen**

- TB I.1 Teilbereich des Plangebietes der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 20,
- TB I.2 Teilbereich des Plangebietes der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 20,
- TB I.3 Bereich der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 22,
- TB I.4 Bereich der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 17,
- TB I.5.1 / 5.2 Bereiche der Bahnanlagen,
- TB I.6 Bereich der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 21.

**Gallentin**

- TB II.1 Bereiche der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 14A sowie der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung sowie direkt angrenzende bebaute Bereiche,
- TB II.2 Bereiche nordöstlich der bebauten Ortslage,
- TB II.3 Bereiche südwestlich der bebauten Ortslage,
- TB II.4 Bereiche südwestlich der bebauten Ortslage.

Darüber hinaus sind die Teilbereiche der Änderung in der nachfolgenden Übersicht dargestellt.



Die Gemeinde Bad Kleinen gibt hiermit bekannt, dass die Vorentwürfe der Planzeichnung und der Begründung mit dem Inhalt für die Bearbeitung des Umweltberichtes im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung in der Zeit

**vom 06.07.2009 bis zum 06.08.2009**

öffentlich zur Einsichtnahme im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Bauamt, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg ausliegen. Anregungen und Stellungnahmen können während dieser Frist schriftlich oder mündlich während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Gleichzeitig bittet die Gemeinde um Hinweise zu Umfang und Detaillierungsgrad der Prüfung der Umweltbelange für die Änderungsbereiche.

Dorf Mecklenburg, den 24.06.2009

(Siegel)

Lüdtko, Amtsvorsteher

**Termine konstituierende Gemeindevertretersitzungen**

**Bad Kleinen**

15. Juli 2009, 19.00 Uhr,  
 SFW Gebäude, An der Feldhecke 1

**Gemeinde Barnekow**

Mittwoch, 1. Juli 2009, 19.00 Uhr,  
 Feuerwehrgerätehaus

**Gemeinde Bobitz**

Montag, 13. Juli 2009, 19.00 Uhr,  
 Kommunalgebäude Bobitz, Dambecker Str. 14

**Gemeinde Dorf Mecklenburg**

Donnerstag, 9. Juli 2009, 19.00 Uhr,  
 Amtsgebäude, Am Wehberg 17

**Gemeinde Groß Stieten**

Dienstag, 14. Juli 2009, 19.00 Uhr,  
 Gemeinschaftshaus

**Gemeinde Hohen Viecheln**

Montag, 6. Juli 2009, 19.00 Uhr,  
 Gemeindehaus

**Gemeinde Lübow**

Dienstag, 7. Juli 2009, 19.00 Uhr,  
 Gaststätte „Zur Kegelbahn“, Dorfstraße 20

**Gemeinde Metelsdorf**

Mittwoch, 8. Juli 2009, 19.00 Uhr,  
 Gemeindezentrum

**Gemeinde Ventschow**

Montag, 29. Juni 2009, 19.00 Uhr,  
 Grundschule

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den örtlichen Aushängen.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

**Hinweis auf veränderte Beschilderung in den Ortslagen Bad Kleinen und Gallentin**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, um in Wohngebieten der Ortschaften Bad Kleinen und Gallentin als abgeschlossene Einheit eine Verkehrsberuhigung zu erreichen und die Verkehrssicherheit zu erhöhen, hat die Gemeindevertretung Bad Kleinen auf ihrer Sitzung am 04.02.2009 eine veränderte Verkehrsführung beschlossen. Entsprechend der verkehrsrechtlichen Anordnung des Straßenverkehrsamtes des Landkreises Nordwestmecklenburg haben die Mitarbeiter der Gemeindegewirtschaft nun diese neue Beschilderung vorgenommen. Dadurch ergeben sich für alle Verkehrsteilnehmer neue Regelungen, die Sie beachten müssen.

Es sind drei neue Zonen mit 30 km/h als abgegrenzte Gebiete entstanden:

1. Bereich Steinstraße – Feldstraße – Waldstraße,
2. Bereich Mühlenstraße – Uferweg – An der Brücke und
3. Bereich Gallentin ab der Eisenbahnbrücke bis in den Uferbereich.

**In diesen Bereichen erfolgt die Regelung der Vorfahrt durch die Verkehrsregel „Rechts vor Links“.** Damit sind die Verkehrsteilnehmer gezwungen, an jede Kreuzung oder Einmündung langsam heranzufahren und den weiteren Verkehr zu beachten.

Amt für Ordnung und Soziales

## Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen – Der Gemeindevorstand – Bekanntgabe der Wahlergebnisse und der Namen der gewählten Bewerber sowie deren Ersatzperson bei den Kommunalwahlen am 7. Juni 2009

### Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg

		Gesamt	
Wahlberechtigte		2527	
Wähler insgesamt		1203	
Gültige Stimmen		3487	
Ungültige Stimmen		86	
% der Wahlbeteiligung		47,61	
		Stimmen	
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, CDU</b>		
1.	Möller, Wolfgang	325	
2.	Geist, Michael	146	
3.	Szofer, Wilfried	120	
<b>Ersatzperson</b>			
1.	Seltmann, Silvio	99	
		690	19,79 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, Die Linke</b>		
1.	Tribukeit, Torsten	374	
		374	10,73 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, SPD</b>		
1.	Glaner, Wolfgang	170	
<b>Ersatzpersonen</b>			
1.	Döhring, Gerhard	90	
2.	Meletzki, Karin	76	
		336	9,64 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, GRÜNE</b>		
1.	Melich, Thomas	238	
		238	6,83 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, FWg</b>		
1.	Sawiaczinski, Peter	533	
2.	Vogt, Georg	176	
3.	Kraatz, Reinhard	142	
4.	Stolzenburg, Heinz	141	
5.	Wohlgethan, Lothar	124	
6.	Klafft, Heike	120	
<b>Ersatzpersonen</b>			
1.	Dr. Marth, Gertraud	105	
2.	Raebricht, Horst	80	
3.	Günther, Sven	78	
4.	Spierling, Manfred	75	
5.	Kluge, Bergit	74	
6.	Luczyk, Wolfgang	55	
7.	Wendt, Helfried	52	
8.	Schönberg, Christian	37	
9.	Bunkus, Margot	36	
10.	Soost, Axel	21	
		1849	53,03 %

### Gemeindevertretung Metelsdorf

Wahlberechtigte		394	
Wähler insgesamt		230	
Gültige Stimmen		669	
Ungültige Stimmen		18	
% der Wahlbeteiligung		58,38	
		Stimmen	
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, CDU</b>		
1.	Hasse, Ulf	161	
2.	Gantzkow, Hannelore	113	
3.	Schmidt, Peter	57	
4.	Rischke, Peter	49	
<b>Ersatzpersonen</b>			
1.	Schmidt, Heike	42	
2.	Schmidt, Petra	21	
		443	66,22 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, SPD</b>		
1.	Trense, Andrea	86	
2.	Fink, Umno	71	
<b>Ersatzperson</b>			
1.	Gilde, Ulrich	69	
		226	33,78 %

### Gemeindevertretung Lübow

		Gesamt	
Wahlberechtigte		1358	
Wähler insgesamt		770	
Gültige Stimmen		2266	
Ungültige Stimmen		16	
% der Wahlbeteiligung		56,70	
		Stimmen	
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, CDU</b>		
1.	Baustian, Rolf	93	
2.	Hagedorn, Norbert	88	
3.	Pohland, Klaus	71	
<b>Ersatzpersonen</b>			
1.	Nehls, Burkhard	70	
2.	Alms, Jürgen	66	
3.	Illner, Peter	55	
4.	Glanden, Irmtraut	37	
5.	Haase, Sabine	31	
6.	Schneider, Margitta	23	
		534	23,57 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, SPD</b>		
1.	Förster, Gunter	151	
<b>Ersatzpersonen</b>			
1.	Reichelt, Frank-Peter	58	
2.	Bruders, Bernd	31	
3.	Drews, Hartmut	31	
4.	Förster, Dagmar	24	
		295	13,02 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, AWL</b>		
1.	Lüdtke, Wolfgang	439	
2.	Feutlinske, Bernd	116	
3.	Markewiec, Angela	109	
4.	Schöppener, Lars	93	
5.	Kasparick, Heinz	89	
6.	Krüger, Carsten	68	
<b>Ersatzpersonen</b>			
1.	Krohn, Stefan	55	
2.	Walter, Dietrich	46	
3.	Krohn, Norbert	38	
4.	Güther-Knauf, Thomas	37	
		1090	48,10 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, FWS</b>		
1.	Neetz, Olaf	88	
<b>Ersatzpersonen</b>			
1.	Vogt, Veit	68	
2.	Wendt, Heike	55	
		211	9,31 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, Einzelbewerber</b>		
1.	Gluth, Heinz	136	
		136	6,00 %
		Stimmen	
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, CDU</b>		
1.	Gruß, Anett	449	
2.	Riedel, Susanne	91	
3.	Wunrau, Guido	85	
<b>Ersatzpersonen</b>			
1.	Aust, Wolf-Dieter	76	
2.	Stibbe, Burkhard	64	
3.	Staschke, Solveig	43	
		808	18,98 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, Die Linke</b>		
1.	Wölm, Joachim	432	
2.	Gericke, Michael	178	
3.	Heidrich, Bernd	147	

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

**Gesamt**

	<b>Ersatzpersonen</b>		
1.	Schuldt, Marianne	107	
2.	Konkol, Herbert	87	
		951	22,34 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, SPD</b>		
1.	Friese, Siegfried	639	
2.	Dr. Stibbe, Sabine	247	
3.	Stein, Manfred	63	
4.	Borchert, Ute	56	
	<b>Ersatzpersonen</b>		
1.	Herber, Benjamin	50	
2.	Pszczolka, Helga	41	
3.	Wedel, Bernd	40	
4.	Peuckert, Sigrid	35	
5.	Schmidt, Helma	35	
6.	Voß, Hannelore	24	
7.	Schümann, Hans-Joachim	9	
		1239	29,11 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, FDP</b>		
1.	Kreher, Hans	395	
2.	Rathsack, Katy	186	
3.	Kinne, Peter	124	
	<b>Ersatzpersonen</b>		
1.	Kolberg, Jaqueline	94	
2.	Hieß, Christa	81	
3.	Mollitor, Meike	46	
4.	Mollitor, Robert	27	
		953	22,39 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, Einzelbewerber</b>		
1.	Böhnke, Uwe	306	
		306	7,19 %
<b>Gemeindevertretung Ventschow</b>			
	Wahlberechtigte	652	
	Wähler Insg.	345	
	Gültige Stimmen	1006	
	Ungültige Stimmen	15	
	% der Wahlbeteiligung	52,91	
	<b>Stimmen</b>		
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, CDU</b>		
1.	Schulz, Ute	125	
2.	Stender, Klaus-Dieter	79	
	<b>Ersatzperson</b>		
1.	Jacob, Michael	20	
		224	22,27 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, Die Linke</b>		
1.	Linke, Manfred	183	
2.	Westphal, Katja	70	
	<b>Ersatzperson</b>		
1.	Jansen, Ronald	39	
		292	29,03 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, SPD</b>		
1.	Tascarek, Maik	61	
		61	6,06 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, WVK</b>		
1.	Voß, Dieter	136	
2.	Block, Robbert	66	
	<b>Ersatzpersonen</b>		
1.	Klee, Marko	65	
2.	Dahl, Andre	24	
		291	28,93 %
Lfd. Nr.	<b>nicht gewählt, Einzelbewerber</b>		
1.	Andersen, Sven	26	
		26	2,58 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, Einzelbewerber</b>		
1.	Gwosdz, Horst	48	
		48	4,77 %
Lfd. Nr.	<b>nicht gewählt, Einzelbewerber</b>		
1.	Helinski, Gabriele	28	
		28	2,78 %
Lfd. Nr.	<b>nicht gewählt, Einzelbewerber</b>		
1.	Wobser, Helmut	36	
		36	3,58 %

**Gemeindevertretung Hohen Viecheln**

	<b>Gesamt</b>	
	Wahlberechtigte	564
	Wähler insgesamt	322
	Gültige Stimmen	909
	Ungültige Stimmen	48
	% der Wahlbeteiligung	57,09
	<b>Stimmen</b>	
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, CDU</b>	
1.	Friede, Andreas	155
2.	Asmussen, Ariane	68
	<b>Ersatzperson</b>	
1.	Lange, Michael	54
		277
		30,47 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, FwHV</b>	
1.	Malzahn, Bert	180
2.	Schwarz, Ronny	128
3.	Völter, Reiner	88
4.	Fromm, Michaela	84
5.	Zucker, Michael	55
6.	Schlicht, Berit	38
	<b>Ersatzpersonen</b>	
1.	Pfahl, Jens	34
2.	Nehls, Enrico	25
		632
		69,53 %

**Gemeindevertretung Bobitz**

	Wahlberechtigte	2216
	Wähler Insg.	967
	Gültige Stimmen	2531
	Ungültige Stimmen	141
	% der Wahlbeteiligung	43,64
	<b>Stimmen</b>	
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, NGB</b>	
1.	Becher, Karsten	296
2.	Heyduck, Frank	202
3.	Böttiger, Thomas	196
4.	Quandt, Hans Jürgen	136
	<b>Ersatzperson</b>	
1.	Remer, Falko	111
		941
		37,18 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, WG Bei</b>	
1.	Haase, Hartmuth	466
2.	Wulf, Christa	151
3.	Seeger, Malte	136
4.	Blum, Jens	125
		878
		34,69 %
Lfd. Nr.	<b>nicht gewählt, Einzelbewerber</b>	
1.	Fichtler, Reiner	51
		51
		2,02 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, Einzelbewerber</b>	
1.	Glowalla, Henryk	212
		212
		8,38 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerberin, Einzelbewerber</b>	
1.	Krtschil, Kathi	116
		116
		4,58 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, Einzelbewerber</b>	
1.	Pittelkow, Steffen	333
		333
		13,16 %

**Gemeindevertretung Groß Stieten**

	Wahlberechtigte	655
	Wähler insgesamt	283
	Gültige Stimmen	810
	Ungültige Stimmen	27
	% der Wahlbeteiligung	43,21
	<b>Stimmen</b>	
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, CDU</b>	
1.	Berg, Christiane	128
2.	Skanska, Heinz	105
3.	Hundt, Michael	46
		279
		34,44 %

Fortsetzung siehe Seite 6

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fortsetzung von Seite 5

Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, Die LINKE</b>		
1.	Weiß, Detlef	88	
	<b>Ersatzpersonen</b>		
1.	Schröder, Roland	30	
2.	Ruschbaschan, Beate	23	
		141	17,41 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerberin, SPD</b>		
1.	Sielaff, Sylke	93	
		93	11,48 %
Lfd. Nr.	<b>nicht gewählt, Einzelbewerber</b>		
1.	Böttcher, Maik	31	
		31	3,83 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, Einzelbewerber</b>		
1.	Hacker, Bent	62	
		62	7,65 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, Einzelbewerber</b>		
1.	Hünmörder, Jan	87	
		87	10,74 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, Einzelbewerber</b>		
1.	Woitkowitz, Steffen	117	
		117	14,44 %

## Gemeindevertretung Barnkow

	Wahlberechtigte	534	
	Wähler insgesamt	264	
	Gültige Stimmen	771	
	Ungültige Stimmen	15	
	% der Wahlbeteiligung	49,44	
			<b>Stimmen</b>
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerber, CDU</b>		
1.	Schultz, Josef	148	
2.	Heine, Birgit	140	
3.	Dr. Behrens, Joachim	102	
4.	Schießer, Harald	63	
5.	Zarwel, Dietmar	60	
6.	Köperniek, Gabriele	50	
	<b>Ersatzperson</b>		
1.	Jantzen, Olaf	34	
		597	77,43 %
Lfd. Nr.	<b>gewählte Bewerberin, Einzelbewerber</b>		
1.	Landsmann, Sigrid	91	
		91	11,80 %
Lfd. Nr.	<b>gewählter Bewerber, Einzelbewerber</b>		
1.	Wachter-Lehn, Jörg	83	
		83	10,77 %

## Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen – Der Gemeindevahlleiter – Ergebnisse der Bürgermeisterwahl der Gemeinden des Amtsbereiches Dorf Mecklenburgs-Bad Kleinen

### Gemeinde Bad Kleinen

Wahlberechtigte	3114
Wähler insgesamt	1493
Gültige Stimmen	1472
Ungültige Stimmen	21
Wahlbeteiligung	47,94
<b>Wölm, Joachim, Die LINKE</b>	
Ja-Stimmen	307
% der Stimmen	20,86
<b>Friese, Siegfried, SPD</b>	
Ja-Stimmen	583
% der Stimmen	39,61
<b>Kreher, Hans, FDP</b>	
Ja-Stimmen	582
% der Stimmen	39,54

Am 21. Juni 2009 fand die Stichwahl zwischen Siegfried Friese und Hans Kreher statt. Bei Redaktionsschluss lag noch kein Wahlergebnis vor. Dies wird im nächsten „Mäckelbörger Wegweiser“ am 29. Juli 2009 bekannt gegeben.

### Gemeinde Dorf Mecklenburg

Wahlberechtigte	2527
Wähler insgesamt	1203
Gültige Stimmen	1187
Ungültige Stimmen	16
Wahlbeteiligung	47,61
<b>Wahlvorschlag FWg Sawiaczinski, Peter</b>	
Ja-Stimmen	931
Nein-Stimmen	256
% Ja-Stimmen	78,43

Damit ist Herr Sawiaczinski gewählt.

### Gemeinde Lübow

Wahlberechtigte	1358
Wähler insgesamt	770
Gültige Stimmen	762
Ungültige Stimmen	8
Wahlbeteiligung	56,70
<b>Wahlvorschlag, AWL Lüdtko, Wolfgang</b>	
Ja-Stimmen	667
Nein-Stimmen	95
% Ja-Stimmen	87,53

Damit ist Herr Lüdtko gewählt.

### Gemeinde Groß Stieten

Wahlberechtigte	655
Wähler insgesamt	283
Gültige Stimmen	276
Ungültige Stimmen	7
Wahlbeteiligung in %	43,21
<b>Wahlvorschlag Berg, Christiane, CDU</b>	
Ja-Stimmen	127
% der Stimmen	46,01
<b>Woitkowitz, Steffen, Einzelbewerber</b>	
Ja-Stimmen	149
% der Stimmen	53,99

Damit wurde Herr Woitkowitz zum Bürgermeister gewählt.

### Gemeinde Metelsdorf

Wahlberechtigte	394
Wähler insgesamt	230
Gültige Stimmen	228
Ungültige Stimmen	2
Wahlbeteiligung in %	58,38
<b>Wahlvorschlag CDU Gantzkow, Hannelore</b>	
Ja-Stimmen	197
Nein-Stimmen	31
% der Stimmen	86,40

Damit ist Frau Gantzkow gewählt.

### Gemeinde Hohen Viecheln

Wahlberechtigte	564
Wähler insgesamt	322
Gültige Stimmen	308
Ungültige Stimmen	14
Wahlbeteiligung in %	57,09
<b>Wahlvorschlag Asmussen, Ariane, CDU</b>	
Ja-Stimmen	85
% der Stimmen	27,60
<b>Glöde, Lothar, SPD</b>	
Ja-Stimmen	223
% der Stimmen	72,40

Damit wurde Herr Glöde zum Bürgermeister gewählt.

### Gemeinde Ventschow

Wahlberechtigte	652
Wähler insgesamt	345
Gültige Stimmen	339
Ungültige Stimmen	6
Wahlbeteiligung in %	52,91
<b>Wahlvorschlag Linke, Manfred, Die Linke</b>	
Ja-Stimmen	170
% der Stimmen	50,15
<b>Voß, Dieter, WVK</b>	
Ja-Stimmen	169
% der Stimmen	49,85

Damit wurde Herr Linke zum Bürgermeister gewählt.

### Gemeinde Bobitz

Wahlberechtigte	2216
Wähler insgesamt	967
Gültige Stimmen	954
Ungültige Stimmen	13
Wahlbeteiligung in %	43,64
<b>Wahlvorschlag, WG Bei Haase, Hartmuth</b>	
Ja-Stimmen	720
Nein-Stimmen	234
% Ja-Stimmen	75,47

Damit ist Herr Haase gewählt.

### Gemeinde Barnekow

Wahlberechtigte	534
Wähler insgesamt	264
Gültige Stimmen	263
Ungültige Stimmen	1
Wahlbeteiligung in %	49,44
<b>Wahlvorschlag, Einzelbewerber Heine, Birgit</b>	
Ja-Stimmen	235
Nein-Stimmen	28
% Ja-Stimmen	89,35

Damit ist Frau Heine gewählt.

**Vermessungsbüro Lübcke**

Dipl.-Ing. (FH) HOLGER LÜBCKE  
ÖFFENTLICH BESTELLTER VERMESSUNGSINGENIEUR  
zugelassen im Land Mecklenburg - Vorpommern

Ludwigsluster Chaussee 72 · 19061 Schwerin · Telefon 0385/395600 · Fax 0385/3956019

**Bekanntmachung über die öffentliche Zustellung der Mitteilung des Grenztermins in der Gemarkung Hohen Viecheln**

Im Rahmen der Schlussvermessung des Radwegs Bad Kleinen – Hohen Viecheln ist in der Gemarkung Hohen Viecheln Flur 2 ein Teil des Flurstücks 289 vermessen und abgemarkt worden.

Eine Zustellung der Mitteilung des am

**Montag, dem 10.08.2009, um 10.00 Uhr**

in Schwerin in der Geschäftsstelle des Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs Dipl.-Ing.(FH) Holger Lübcke, Ludwigsluster Chaussee 72, 19061 Schwerin stattfindenden Grenztermins über die Grenzfeststellung und Abmarkung ist nicht möglich, da die Namen und der Aufenthaltsort der Rechtsnachfolger bzw. Erben des

verstorbenen Eigentümers Herrn August Heinrich Hinrichs

unbekannt sind.

Die Mitteilung des Grenztermins wird hiermit auf dem Wege der öffentlichen Bekanntmachung zugestellt und die Unterlagen dazu können in der Geschäftsstelle des öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs Dipl.-Ing.(FH) Holger Lübcke, Ludwigsluster Chaussee 72, 19061 Schwerin in der Zeit

vom **29.05.2009** bis zum **13.07.2009**

eingesehen werden.



*Holger Lübcke*  
Dipl.-Ing. (H) Holger Lübcke  
Öffentlich bestellter Verm.-Ing.

Schwerin, den **26.05.2009**  
Antrags-Nr. **V3 – 47/09**  
Auftrags-Nr. **09011**

**Kennwort „Verlorene Heimat“ Projekt – Fortführung bei 30 °C in Bulgarien**

In der Woche vom 18. bis 25. Mai 2009 fand das zweite Treffen des Projektkurses Kennwort: „Verlorene Heimat“ statt. Nachdem eine bulgarische Schülergruppe Ende März zu einem Arbeitsbesuch an der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium „Tisa von der Schulenburg“ weilte, trafen sich die beiden am Projekt teilnehmenden Klassen dieses Mal in Bulgarien, in Dobritsch.

Am ersten Tag ihrer Reise kamen die deutschen Schüler um 23.30 Uhr in ihrem Hotel an. Dann war für die meisten Schicht im Schacht. Sie legten sich schlafen, um auf den nächsten Tag gut vorbereitet zu sein. Einige der Schüler, vorwiegend die Jungen, gingen allerdings nach der langen Reise erst einmal den Mitternachtsimbiss inspizieren, um dann mit gesättigtem Magen schlafen zu können. Am Dienstag wurden die deutschen Schüler von den bulgarischen Projektteilnehmern auf einen Stadtrundgang durch die Hotelstadt Albena eingeladen. Am darauffolgenden Tag besuchten die Schüler die Stadt Dobritsch, in welcher auch die bulgarischen Schüler täglich lernen. Dort besuchten sie unter anderem die Schule, das Rathaus und das Finanzamt. Die große Gastfreundlichkeit der Bulgaren wurde hier sehr deutlich, an jedem Zwischenstopp gab

es entweder einen großen Tisch mit Kuchen und anderen Leckereien oder ausreichend Pralinen. Allerdings regten die Temperaturen vor Ort (30 °C) nicht gerade zum Verzehr an. Donnerstag waren Workshops angesagt. Die bulgarischen Schüler stellten ihre Arbeitsergebnisse vor und am Abend luden die deutschen Schüler zu ihrem „Deutschen Abend“ ein. In selbst gestalteten Power-Point-Präsentationen wurden das Land sowie das Dorf Mecklenburg vorgestellt. Mit dem Lied „Die Gedanken sind frei“ wussten die deutschen Schüler auch künstlerisch zu überzeugen. Zur Stärkung gab es natürlich deutsche Hausmannskost. Der Freitag war der wahrscheinlich spektakulärste Tag. Denn hier wurden das Schloss Baltchik, das Kap Kaljakra und eine Muschelzucht besucht. Als Erstes war das Schloss in Baltchik an der Reihe. Früher war es die Sommerresidenz der Rumänischen Königin. Auf dem Schlossgelände befindet sich außerdem ein riesiger botanischer Garten. Das Kap Kaljakra, nicht weit vom Schloss, war für mich der schönste Ort der Reise, direkt am Meer gelegen. Der Tag klang aus mit dem Besuch auf der Muschelfarm.

Am Sonnabend war dann der große Tag, die Schüler lernten endlich die Familien ihrer Aus-

**Danke allen Helfern bei der Wahl am 7. Juni 2009**

Am 7. Juni 2009 wurde die Wahl zum Europäischen Parlament, verbunden mit den Kommunalwahlen, durchgeführt. Ohne die ehrenamtliche Mitwirkung vieler Bürgerinnen und Bürger unseres Amtsbereiches im Gemeindevwahlausschuss und in den Wahlvorständen wäre es nicht möglich gewesen, diese verbundenen Wahlen ordnungsgemäß durchzuführen. In allen Wahlgremien wurde hervorragend und kooperativ gearbeitet. Für das Einrichten der Wahlräume und die Fahrbereitschaft ein Dankeschön an die Mitarbeiter der Gemeindevirtschaft und an alle freiwilligen Helfer.

Gemeindevwahlbehörde  
Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen  
Rohde, Gemeindevwahlleiter

**Bekanntmachung über die Umbenennung eines Stichweges im Ortsteil Olgashof, Gemeinde Dorf Mecklenburg**

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg hat in ihrer Sitzung am 22.04.2009 beschlossen, den Stichweg von der Kreisstraße K 37 bis zum Flurstück 23/2, Flur 1, Gemarkung Kletzin im Ortsteil Olgashof mit dem Straßennamen „Raben-zweig“ zu bezeichnen.

Die betroffenen Bürger werden in Kürze über die Änderungen informiert werden. Baumart

tauschschüler kennen, denn es war Hausbesuch. Am Abend wurden den deutschen Schülern sogar die große Ehre zuteil, den Abiball der bulgarischen Schule zu besuchen. Erschöpft fielen die Schüler dann nach der Heimkehr in die Betten. Sonntag war der Tag der bulgarischen Kultur. Zu diesem Anlass besuchten die Schüler noch einmal eine Parade. Das war das letzte Mal, dass die beiden Klassen aufeinandertrafen. Also, wie schon in einer früheren Ausgabe berichtet, sind in beiden Ländern Zeitzeugen gesucht, gefunden und befragt worden, die während des zweiten Weltkrieges und danach ihre Heimat verlassen mussten.

Ergebnisse der Schülerarbeiten werden in Kürze auf unserer Homepage (vrs-gym-dm.de) zu finden sein und es wird auch noch eine öffentliche Veranstaltung dazu geben, zu der wir dann noch rechtzeitig einladen. Die Parade, an der unsere Schülergruppe teilnahm, fand anlässlich des Tages der „Bulgarischen Kultur“ statt – einem ziemlich bedeutenden Feiertag in Bulgarien.

Das Projekt wurde, zumindest für dieses Jahr beendet, denn für das nächste Jahr liegt bereits eine neue Idee vor.

Max Ninnemann, D.Perten

## Gelbe Säcke – wann?

**Gemeinde Bad Kleinen**  
Dienstag, 21. Juli 2009

**Gemeinde Barnekow**  
Freitag, 17. Juli 2009

**Gemeinde Bobitz**  
OT Beidendorf  
Donnerstag, 9. Juli 2009  
OT Bobitz  
Donnerstag, 9. Juli 2009  
OT Groß Krankow  
Mittwoch, 8. Juli 2009

**Gemeinde Dorf Mecklenburg**  
Mittwoch, 22. Juli 2009

**Gemeinde Groß Stieten**  
Mittwoch, 22. Juli 2009

**Gemeinde Hohen Viecheln**  
Montag, 20. Juli 2009

**Gemeinde Lübow**  
Montag, 20. Juli 2009

**Gemeinde Metelsdorf**  
Donnerstag, 23. Juli 2009

**Gemeinde Schimm**  
Montag, 20. Juli 2009

**Gemeinde Ventschow**  
Montag, 20. Juli 2009

## Gemeindebibliotheken

### Öffnungszeiten: Bad Kleinen

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag 12.00 – 18.00 Uhr  
**Telefon: 0173 4553368**  
Urlaub bis zum 2. Juli 2009  
Erster Öffnungstag: 7. Juli 2009



Carola Träder

### Dorf Mecklenburg

Montag 12.30 – 16.30 Uhr  
Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr  
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr  
und 12.30 – 16.30 Uhr  
**Telefon: 03841 790152**  
(zu den Öffnungszeiten)

Marga Völker

## Erste-Hilfe-Lehrgang

Der Erste-Hilfe-Lehrgang für Führerscheinbewerber findet am Samstag, dem 18. Juli 2009, ab 9.00 Uhr in der ASB-Sozialstation Bad Kleinen, **Hauptstr. 24** statt.  
Anfragen unter: **Telefon 038423 50244**

## Frauennotruf

Tag und Nacht  
Telefon: 03841 283627



## Apothekenbereitschaft

Mühlen-Apotheke Dorf Mecklenburg  
Telefon: 03841 79390  
29.06.-05.07., 13.07.-19.07.,  
27.07.-02.08.2009



**Diana-Apotheke Bad Kleinen**  
Telefon: 038423 319  
22.06.-28.06., 06.07.-12.07.,  
20.07.-26.07.2009

### Achtung: Bereitschaftsdienst beider Apotheken:

Wochentage von 18.00 bis 19.00 Uhr  
Sa./So./Feiertage von 19.00 bis 20.00 Uhr

## Blutspendetermin



### Dorf Mecklenburg

Montag, 13. Juli 2009, 15.00 – 18.00 Uhr  
Grundschule, Karl-Marx-Straße 13

Alle gesunden Bürger im Alter von 18 bis 68 Jahren (Erstspender bis 60 Jahre) werden gebeten, sich daran zu beteiligen.

## Schiedsstellen des Amtes Dorf Mecklenburg- Bad Kleinen

**Sprechstunde Bad Kleinen  
für die Gemeinde Bad Kleinen**  
Donnerstag, 16. Juli 2009  
von 16.00 bis 17.00 Uhr  
Bürgerbüro, Steinstraße 29  
23996 Bad Kleinen



**Sprechstunde Dorf Mecklenburg  
für die Gemeinden Barnekow, Bobitz, Dorf  
Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln,  
Lübow, Metelsdorf, Schimm und Ventschow**  
Im Monat Juli findet keine Sprechstunde statt.  
Dringende Fälle können jederzeit bei der  
Schiedsstelle unter der Telefonnummer 03841  
780306 angemeldet werden.

**Internationales CIOFF-  
10. Folklorefestival  
in der Hansestadt Wismar**

**Das Festival der Farben**  
Erleben Sie beim 10. Internationalen Folklorefestival des CIOFF 250 Tänzer und Musiker der vier Sektionen Europa, Amerika, Afrika und Asien. Höhepunkte sind die vier Gala-Vorstellungen im Theater Wismar und im Festzelt am Alten Hafen, die Nationalprogramme im Festzelt sowie der große Altstadtumzug mit allen Festivalteilnehmern am 25. Juli ab 9.30 Uhr.  
**22. bis 26. Juli 2009 · Hansestadt Wismar**

## Wir wandern



Am 5. Juli 2009 führt unsere Wanderung „Rund um den Neumühler See“. Wir erkunden auf den 16 Kilometern die Wege um den See. Der See ist 3,1 Kilometer lang und nur maximal 410 Meter breit. Die Uferlänge beträgt etwa 14 Kilometer, die durchschnittliche Wassertiefe 7,9 Meter. Das Ufer ist überwiegend bewaldet und steil. Er ist Lebensraum des Fischotters. Wir treffen uns um 8.00 Uhr auf dem ALDI-Parkplatz in Friedrichsthal an der B 104. Rolf Claus wird an diesem Tag unser Wanderleiter sein.

**Der Arbeitslosenverband  
Ortsverein Bad Kleinen e.V.**  
„Haus der Begegnung“,  
Gallentiner Chaussee 5 (038423 54690)  
informiert



### Wir bieten folgende Veranstaltungen im Juli an

Montag	13.30 Uhr	Männerrunde
Dienstag	14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe
Mittwoch	14.00 Uhr	Vereinsnachmittag
Donnerstag	13.30 Uhr	Handarbeitsgruppe

### Weitere Angebote

09.07.2009	Frauenfrühstück
10.07.2009	Mitgliederversammlung 16.00 Uhr im Jugendklub
23.07.2009	Frauenfrühstück

Änderungen vorbehalten!

### „Gedeckte Tafel“ Bad Kleinen

Seit nun schon 4 Jahren gibt es die „Gedeckte Tafel“ Bad Kleinen, ein Projekt unseres Vereins. Viele Bürgerinnen und Bürger des Amtesbereiches nutzen diese Unterstützung zum täglichen Leben, mit dem wenigen Einkommen auszukommen.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei unseren Spendern, einer Lebensmittelkette aus Wismar, bei der Tafel e.V. Schwerin, bei der Febi in Barnekow, bei den ehrenamtlichen Helfern, den Mitarbeitern und ganz besonders bei der ARGE NWM in Wismar bedanken. Ohne die Unterstützung aller könnten wir dieses Projekt nicht aufrechterhalten.

**Gut, dass es die „Gedeckte Tafel“ gibt, traurig, dass es sie geben muss.**

*Im Namen des Vorstandes, Kerstin Schimske*

## Wir fahren ins Ferienlager !

In der Zeit vom 18.07.2009 bis 24.07.2009 wollen wir gemeinsam mit unseren Freunden des Jugendclubs aus Süderholz nach Barkow bei Plau am See fahren.

Das Ferienlager liegt sehr schön in einem Waldgebiet in der Nähe eines Sees. Viele Angebote für eine schöne Freizeit erwarten uns dort.

Für die Teilnahme an der Fahrt ist ein Beitrag von 80,00 € zu entrichten. Darin enthalten sind sowohl die Fahrtkosten als auch Verpflegung und Unterkunft.

Also, wer gern mit möchte, meldet sich bitte persönlich im Jugendclub Bad Kleinen oder unter 038423 51519

**Leider haben wir nur 7 Plätze!**

*J. Wölm, Leiter JC Bad Kleinen*

## Die Seniorenvereine der Gemeinden informieren

### ASB Bad Kleinen

montags	15.15 Uhr	Lesen und Singen
dienstags	15.15 Uhr	Gesellschaftsspiele
mittwochs	14.30 Uhr	Kegeln

*I. Reuleke*

### Dorf Mecklenburg

mittwochs	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele,
donnerstags	14.00 Uhr	Chorprobe, Klönsschnack

Die Veranstaltungen finden im Seniorentreff im Amtsgebäude, Am Wehberg 17 statt.

*E. Tews, L. Rosemund*

### Barnekow

Wir treffen uns an jedem Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr im Feuerwehrgebäude in Barnekow. Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

*J. Schultz*

### Beidendorf

Am Dienstag, dem **14. und 28. Juli 2009**, treffen wir uns von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindefreizeitzentrum Beidendorf.

*C. Ziebell*

### Bobitz

donnerstags	16.00 Uhr	Handarbeiten 2 x monatlich
freitags	14.00 Uhr	Rommèspiel

### Mittwoch, 8. Juli 2009, 15.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein

### Mittwoch, 15. Juli 2009, 13.00 Uhr

Fahrradtour

### Samstag, 4. Juli 2009

Chortreffen in Bad Kleinen

*E. Müller*

### Groß Stieten

Seniorentreff ist jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Alle Senioren sind herzlich eingeladen zu Spaß und Klönsschnack in gemütlicher Runde.

*S. Sielaff*

### Hohen Viecheln

Der Seniorenverein macht im Juli Sommerpause!

Ich wünsche allen Senioren und Seniorinnen sonniges Wetter und einen schönen Urlaub.

*I. Hafß*

### Lüböw

Seniorentreff jeden Mittwoch um 14.00 Uhr im Kegelheim mit Gymnastik, Kaffeetafel und Gratulationen für Geburtstagskinder.

### Freitag, 3. Juli 2009, 9.30 Uhr

Kegeln auf der Kegelbahn in Lüböw

*A. Markewiec*

## Ferienabenteuer zum Mitmachen

Die Sommerferien stehen schon wieder fast vor der Tür. Und Du willst diesmal etwas Besonderes erleben? Dann stell Dir vor, Du bist einer der Erfolgsleute von Robin Hood. Da heißt es mutig und flink zu sein, das Lager auch nachts vor Eindringlingen zu beschützen und die Burg sicher zu befestigen. Jede Menge Spannung wartet da auf Abenteuer von 9 bis 13 Jahren. Denn auch dieses Jahr startet wieder ein Kinderzeltlager in der Nähe von Wismar. In der Woche vom 1. bis 7. August 2009 kannst du dabei sein, wenn Robin Hood mit seiner Truppe für Gerechtigkeit kämpft.

Zu alt? Dann ist die zweite Woche (8. bis 14. August 2009) genau richtig für Dich. Beim Thema FORMEL 1 sind Teamgeist und gute Nerven gefragt. Und das ist längst nicht nur was für Jungs – schließlich braucht Euer Rennstall viel Kreativität und schlaue Köpfe. Und, wer weiß, vielleicht sind Mädels doch einfach die besseren Rennfahrer... Viele sportliche Aktionen, Geländespiele, gemeinsames Singen und Lachen und jeden Tag etwas Neues von Gott kennen lernen – das sind nur einige Dinge, die auf dem Programm stehen. Abenteuer pur!

Noch sind Plätze frei. Mehr Informationen unter [info@ostseesola.de](mailto:info@ostseesola.de) oder telefonisch unter 03841 469933. Bei [www.ostseesola.de](http://www.ostseesola.de) gibt es außerdem die Anmeldeformulare zum Downloaden oder im Christlichen Buchladen „ein LiCHt“ in der Lübschen Str. 25 zum Abholen.



Foto: Teen-SoLa 2008

Kosten betragen für Kids von 9 bis 13 Jahren 75,00 €, ab dem dritten Kind 50,00 € und für Teens von 14 bis 17 Jahren 80,00 € bzw. 55,00 €. Lass Dich einladen zum SommerLager 2009 – um Jesus Christus live zu erleben. Wir als Christliche Gemeinde Wismar veranstalten dieses Ostsee-SoLa, damit Deine Ferien etwas ganz Besonderes werden!

## Sparkasse nun mit neuem Standort in Bad Kleinen



Das Bild ist von Anna Carolin Seidel (4. Klasse, aus Losten)

Bei der Neueröffnung der Geschäftsstelle der Sparkasse in Bad Kleinen am 20. Mai 2009 konnten die Kinder an einem Malwettbewerb zum Thema „Meine Sparkasse“ mitmachen und viele tolle Preise gewinnen (z. B. Wonnemar-Gutschein, Cinestar-Kinogutscheine und Schreibsets, Sporttasche, Spielesammlungen und noch vieles mehr) und die Erwachsenen konnten ihr Glück bei einem „Wissensquiz“ versuchen. Hier gab es 3 x 2 Karten für einen Atalanta-Segeltörn, Damen- und Herrengeldbörsen, ein Schreibset, ein Bild, einen Taschenschirm, einen USB-Stick, einen Weltempfänger, eine Sporttasche und ein Auto-Unfall-Set zu gewinnen. Insgesamt haben sich 147 Kinder und 259 Erwachsene beteiligt. Die Sparkasse dankt allen Kunden für die guten Wünsche zur Geschäftsstelleneröffnung und wünscht viel Freude mit den ausgelosten Preisen! Die Auslosung der Gewinner ist nun erfolgt. Alle

wurden schriftlich benachrichtigt, dass sie ihre Gewinne in der Geschäftsstelle Bad Kleinen abholen können.

**Beim Kinder-Malwettbewerb haben gewonnen:** Gina-Marie Plesinger, Moritz Hocke, Emely Eutin, Lukas Benzel, Franziska Trautmann, Ben Albrecht, Erik Schwerin, Luca Ziebell, Sarah-Sophie Schmidt, Lina Pohlenz, Tobias Benzmann, Julia Mannerow, York Ramón Hölgermann, Emma Flareck, Franziska Schumacher, Yara Moltmann, Mary Czeranna, Benedikt Rohleder, Frieda Schulz, Anna Carolin Seidel und Chris Jünemann

### Beim WISSENSQUIZ haben gewonnen:

Jörg Freiheit, Ursula Spenz, Sigrid Esch, Wolfgang Masch, Franz Stark, Karl-Heinz Treader, Sabine Tillmann, Ralf Stasiak, Monika Rother, Erika Elfert, Nicole Dargel, Anita Thiel und Doris Witt.

## Kirchgemeinde Dambeck-Beidendorf



### Gottesdienste und Veranstaltungen

05.07. 10.00 Uhr in Beidendorf  
**Gottesdienst**

12.07. 14.00 Uhr in Dambeck  
**Gottesdienst**

19.07. 10.00 Uhr in Beidendorf  
**Gottesdienst**

20.07. 19.30 Uhr in Dambeck  
**Konzert für Orgel und Gesang in der Kirche Dambeck**

mit Landeskirchenmusikdirektorin Christiane Werbs aus Warnemünde an der historischen Friese-II-Organ und Ruth Geigle, Alt-Mezzosopran, Werke von Mendelssohn-Bartholdy, Haydn u.a.

26.07. 14.00 Uhr in Dambeck  
**Gottesdienst**

*Pastor Martin Witte*

## Kirchgemeinde Gressow-Friedrichshagen



### Gottesdienste und Veranstaltungen

05.07. 10.00 Uhr in Gressow  
**Familiengottesdienst**

12.07. 8.30 Uhr in Friedrichshagen  
**Abendmahlsgottesdienst**  
in Friedrichshagen im Sommer am Sonntagvormittag um 8.30 Uhr

19.07. 8.30 Uhr in Friedrichshagen  
**Abendmahlsgottesdienst**

26.07. 10.00 Uhr in Gressow  
**Gottesdienst**

**Bibelabend** in Friedrichshagen bei Familie Hanf:  
Dienstag, 07.07., 19.30 Uhr

*Pastor Martin Witte*

## Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Dorf Mecklenburg



### Gottesdienste und Veranstaltungen

12.07. 10.00 Uhr  
**Gottesdienst mit Abendmahl**

20.07. 19.30 Uhr  
**Konzert des Choralchores der St.-Johanniskantorei Rostock**

26.07. 10.00 Uhr  
**Gottesdienst**

*Pastorin Antje Exner & Pastor Marcus Wenzel*



Rettungswache  
Bad Kleinen  
**038423 496**  
(rund um die Uhr)

## Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Lübow



### Gottesdienste und Veranstaltungen

28.06. 11.00 Uhr  
**Gottesdienst**

03.07. 19.30 Uhr  
**Klassisches Flötenkonzert in der Kirche Zurow**

10.07. 19.00 Uhr  
**Chormusik in der Hornstorfer Kirche**

12.07. 11.00 Uhr  
**Gottesdienst**

26.07. 11.00 Uhr  
**Gottesdienst**

### Lübower Kirchturmausstellung: „Mein Traum vom Morgen“

Was erwarten Sie von der Zukunft? In der diesjährigen Kirchturmausstellung setzten sich die Kinder unserer Lübower Grundschule mit dieser Frage auseinander. Unter dem Motto „Mein Traum vom Morgen“ gestalten sie wieder kleine Kunstwerke, die dann bis zum nächsten Jahr im Turm unserer Lübower Kirche zu sehen sein werden. Die Ausstellung wird voraussichtlich am Freitag, dem **10. Juli 2009**, um **10.00 Uhr** mit einer kleinen Vernissage eröffnet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

### Kinder- und Jugendarbeit:

Kinderkirche für Ältere (3. – 6. Klasse)  
montags, 15.00 – 16.00 Uhr, in der Lübower Schule

Kinderkirche für Jüngere (1. + 2. Klasse)  
dienstags, 12.15 – 13.15 Uhr, in der Lübower Schule

Kinderkirche für Kleinere (5 – 6 Jahre)  
montags, 14.15 Uhr im Kindergarten Lübrow

*Pastor Marcus Wenzel*

## Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Hohen Viecheln



### Gottesdienste und Veranstaltungen

05.07. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Familiengottesdienst zum Schuljahresende**

12.07. 10.00 Uhr  
**Gottesdienst unter freiem Himmel auf der Festwiese in Hohen Viecheln mit anschließendem Frühschoppen**

19.07. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Gottesdienst**

19.07. 19.30 Uhr in Hohen Viecheln  
**Konzert der Johanniskantorei aus Rostock**

26.07. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Gottesdienst**

Am **Sonntag, dem 19. Juli**, gibt der Choralchor der Johanniskantorei Rostock (etwa 80 Jugendliche) unter Leitung von Markus Langer um 19.30 Uhr ein Konzert in unserer Viecheler Kirche. Die Jugendlichen befinden sich auf Chorwanderung und werden am Nachmittag in Hohen Viecheln eintreffen und auch dort übernachten. Aufgeführt werden unter anderem Werke von Schütz, Bach, Händel und Rutter. Zu diesem Konzert sind alle recht herzlich eingeladen.

*Propst Dirk Heske*

## Ein Wort auf den Weg



*Liebe Leserinnen und Leser,*  
sicher haben Sie schon das Bild angeschaut. Welch ein Kunstwerk ist die Takelage, das „stehende Gut“ eines großen Segelschiffes! Die baumhohen Masten werden von kräftigen Seilen, den Wanten und Stagen, gehalten. Wer wagt es, an den Strickleitern hinaufzuklettern, um die Segel zu setzen? Von der oberen kleinen Plattform aus hat man sicher eine herrliche Aussicht über den Hafen! Die Segel warten nur darauf, ausgerollt und aufgespannt zu werden. Dann kann der Wind zupacken, dann treibt er das Schiff hinaus auf die See... Man riecht förmlich das Salzwasser und hört die Möwen kreischen. Die Sehnsucht erwacht nach Wasser, Sonne und Urlaub. Was gibt es Schöneres, als sich frischen Seewind um die Nase wehen zu lassen!

Wind belebt und bringt in Bewegung. Man sieht ihn nicht, aber man spürt seine Wirkung. Genauso ist es mit dem Geist Gottes. Deshalb wird schon auf den ersten Seiten der Bibel und dann mehr als dreihundert Mal Gottes Geist „Ruach“ genannt. Das hebräische Wort „Ruach“ heißt übersetzt „Sturm“ und „Atem“, aber auch „Wind“, „Sinn“, „Wehen“, „Hauch“ und „Gemüt“. Gott schenkt dem Menschen seinen Atem und damit das Leben. Oder denken Sie an die biblische Geschichte, die am Pfingstsonntag überall in den Kirchen gelesen wurde: Wie ein Sturmwind kommt der Geist Gottes über die Jünger Jesu – und sie verlieren ihre Angst, verkriechen sich nicht mehr, sondern gehen hinaus zu den Menschen und geben mutig und voller Freude weiter, was ihr Herz bewegt: Die gute Nachricht von Jesus Christus und der Liebe Gottes. Da kommt etwas in Bewegung – und bald entstehen die ersten christlichen Gemeinden.

Und so ist es bis heute: Jeder Mensch und jedes Tier lebt davon, dass Gott seinen Atem schenkt. Und jedes „Schiff, das sich Gemeinde nennt“ (einige von Ihnen werden dieses Lied von Martin Gotthard Schneider aus dem Jahr 1963 kennen) braucht Wind von Gott. Erst durch seine Kraft kommt es in Fahrt.

Jeder von uns und alle unsere Gemeinden brauchen Gottes guten Geist, der uns zum Leben und zum Glauben ermutigt und uns in guter Weise voranbringt. Möge er kräftig wehen! Willkommen zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen in den Sommermonaten! Eine erholsame Feriens- und Urlaubszeit nicht nur an der See wünscht Ihnen

*Ihr Pastor Martin Witte*

## 15 Jahre Tierheim Dorf Mecklenburg

### Gute Bilanz bei Tiervermittlung



Bakira schmust mit Birger Wohlgethan

Brigitte Wagner strahlt. Trotz des recht kühlen und feuchten Wetters ist ein ständiges Kommen und Gehen beim Tierheimfest anlässlich des 15-jährigen Bestehens der Einrichtung zu verzeichnen. „Wir haben zurzeit 65 Tiere hier, Hunde, Katzen und Kaninchen. Wir waren in der letzten Zeit sehr erfolgreich bei der Vermittlung von Tieren. Heute kann man sich auch eins mitnehmen“, berichtet sie.

Und wirklich, überall sind fleißige Helfer und Vereinsmitglieder bei der Arbeit. Verschiedene Stationen und Stände bieten den Besuchern Informationen, Zubehör für Hund und Katze und sichern die gastronomische Versorgung. Karin Hahn und Giesela Schmaal stehen seit Jahren bei den Tierheimfesten hinter einem Stand. Diesmal verkaufen sie Fressnapfe, Leinen oder Geschenke für den Tiergeburtstag.

Jessica Lewandowski (6 Jahre) aus Beidendorf reitet erst mal auf dem Ponny einige Runden durch das Gelände und kann sich so einen prima Überblick verschaffen. Sie ist mit ihren Eltern gekommen und weiß, dass ihre Familie auch schon einmal ein Tier aus Dorf Mecklenburg geholt hat.

Paul und Julia Reichelt wollen sich auch wieder einen Hund anschaffen und stehen vor Sammy, einem niedlichen Hundemix. Heute wird aber noch kein neues Tier gekauft.

Bolle mit seinem Herrchen Andre Merkel ist mal wieder im Tierheim. Das war mal sein zu Hause und heute sieht er sich seine Artgenossen an und wünscht ihnen, dass sie schnell vermittelt werden.

Die Hauskatze Bakira ist sozusagen auch Gastgeberin. Die wohnt als Freigänger im Tierheim und nimmt sich so manche Freiheit raus. Eben springt sie auf den Tisch und versucht, bei Markus Salchow aus Hohen Viecheln Wurst vom Teller zu angeln. Da das nicht geklappt hat, nimmt sie Kontakt zu Birger Wohlgethan, 5 Jahre alt aus Hamburg, auf. Die hat sich beim Kinderschminken anmalen lassen und schmust nun ausgiebig mit Bakira. Die Freude ist auf beiden Seiten groß. Die Verlosung mit allerlei „tierischen“ Preisen war gut besucht.

Auch wenn Paul beim Losen nichts gewonnen hat, weiß er doch, das Geld ist für einen guten Zweck.

FPR



Jessica Lewandowski beim Reiten

## Wir fürs Land – Programm „Friede auf unserer Erde“

Ein „Gänsehaut-Feeling“ bescherten die 140 Mitwirkenden des Programms „Friede auf unserer Erde“ am Sonntag, dem 17.05.2009, dem Publikum im Theater Wismar.

Viel Zeit hatten die Teilnehmer nicht, um sich vorzubereiten, aber alle Mitwirkenden der Erwachsenen- und Kinderchöre aus Bad Kleinen, Bobitz und Dorf Mecklenburg, „De Danzlüt ut Wismar“, die Bolli-Pop-Band, die Solisten Paul und Mariele Lübbe, Ines Müller, Jaqueline Spierling, Jan Peter Hellwig und das Kinder- und Jugendensemble Dorf Mecklenburg arbeiteten fleißig und boten unter Regie von Astrid Neichel eine Meisterleistung.

Im Rahmen einer bundesweiten Aktion aller Landjugendverbände vom 15. bis 17. Mai 2009 wurde dieses Programm vom Landjugendverband M-V e.V. als Abschlussveranstaltung der Aktion ausgewählt.

Alle Beteiligten erklärten sich sofort bereit, an der Programmgestaltung mitzuwirken. Dank den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie

den Technikern des Wismarer Theaters lief auch das technische Zusammenspiel hervorragend. Die Besucher waren sehr begeistert und sparten nicht mit Beifall. Mit stehenden Ovationen belohnten sie die Akteure für ihre Leistungen, so dass noch zwei Zugaben gegeben werden mussten. Viele Besucher der Veranstaltung gingen nach dem Auftritt hinter die Bühne und beglückwünschten die Teilnehmer für diese Leistung. Unter den Gästen waren auch Zuschauer aus Thüringen und Travemünde, die spontan bestätigten: „So etwas Schönes haben wir noch nicht gesehen“. Eine Vertreterin des Bundes der Deutschen Landjugend, die eine vierstündige Fahrt auf sich nahm, um nach Wismar zu kommen, meinte: „Die Fahrt für eine so hervorragende Veranstaltung hat sich wirklich gelohnt“. Es war für alle Beteiligten ein sehr erfolgreicher Auftritt. Ein ganz großes Dankeschön an alle Mitwirkenden für die Einsatzbereitschaft und diese großartige Leistung.

Astrid Neichel

## Ferienprogramm des Jugendclubs Bad Kleinen

Hallo Freunde,

in den Sommerferien vom 20.07. bis 29.08.2009 haben wir für Euch in unserem Jugendclub in Bad Kleinen ein paar attraktive Angebote. Die Öffnungszeiten werden in der Regel wie immer von Montag bis Freitag von 12.00 Uhr bis 20.00 Uhr sein.

Es stehen Euch alle Spiel- und Sportmöglichkeiten offen, wie Playstation, Billard, Kartenspiele, PC-Spiele, Fußball, Volleyball und vieles mehr. In der Zeit vom 10.08. bis 21.08.2009 halten wir einige Höhepunkte bereit:

- Sommerolympiade der lustigen Art
- Flechten mit Anleitung
- Töpfern mit Anleitung
- Plattdeutschnachmittag mit Kamellen aus unserer Jugendzeit
- Vogel- und Baumkunde vor Ort mit einer Waldwanderung
- Präventionsnachmittag zum Thema: „Saufen bis der Arzt kommt“
- Volleyballturnier mit anschließendem Grillnachmittag

In der Hoffnung, dass Ihr regen Gebrauch von unseren Angeboten macht, freuen wir uns auf Euren Besuch.

Euer Achim, JC-Leiter

## Radfahrt für Schulverein

Zum 14. Mal fand wieder eine Radtour für einen guten Zweck statt. Die Organisatoren vom Ortsverband der CDU Lübow luden alle Bewohner der Gemeinde



Lübow mit den umliegenden Ortsteilen zu einer Radtour durch die frühlinghafte Natur ein. Diesmal sollte das Startgeld in voller Höhe an den neu gegründeten Schulverein der Lübower Grundschule weitergereicht werden. Rolf Baustian begrüßte die etwa 70 Freizeit- und Rennradler und gab erst in letzter Minute den Streckenverlauf bekannt. Alle Teilnehmer radelten emsig für den guten Zweck, manche dachten auch noch ein bisschen an die Winterspeckröllchen und so hatte die Fahrt einen doppelten guten Zweck.

Nach circa 17 Kilometern trafen die Kinder, Eltern, Großeltern und Sportfreunde in Triwalk ein und bei Spanferkelessen und Getränken hörten sie von dem tollen Ergebnis. 171 Euro Startgeld, das der Cheforganisator noch auf 250 Euro erhöhte und der Sprecherin des Schulvereines, Katrin Barner, überreichte. Nils Gramkow hat auch eine Tochter an der Grundschule Lübow. Mit seiner Zimmerei Gramkow hat der den Betrag spontan um 250 Euro erhöht, sodass letztlich für den Schulverein 500 Euro an diesem Tag zusammengekommen sind.

„Damit können wir wieder einen Teil unserer Ideen verwirklichen. In unserem Vorstand gibt es noch viele Vorschläge für die Arbeit des Vereins“ meinte die sichtlich erfreute Vorsitzende.

FPR

## „Ossi-Party“ in Hohen Viecheln vom 11. bis 12. Juli 2009

Wir haben jetzt 20 Jahre nach der Wende und warum wollen wir nicht einmal zurückblenden. Es gab doch auch viel Positives in der DDR.

### Programm:

#### Samstag, 11. Juli 2009

- 12.00 Uhr Mittagessen auf der Festwiese am See mit musikalischer Begleitung  
13.00 Uhr Gruppe Fantasia wird dann alle unsere Gäste in eine andere Welt entführen  
14.00 –  
16.00 Uhr Mach mit – Mach's nach – Mach's besser mit Addi  
Erich Honecker wird uns an diesem Nachmittag begleiten  
15.00 Uhr Kindertanzgruppe aus Bad Kleinen  
15.30 Uhr Puppentheater mit Pittiplatsch, Schnatterinchen, Herr Fuchs und Frau Elster  
16.15 Uhr Siegerehrung

Eintritt: ab 12 Jahre bis 16 Jahre – 1,00 €, für alle darüber 2,00 €

20.00 Uhr Tanzveranstaltung im Zelt mit DJ Marco Lange  
Showtime dann um 21.30 Uhr mit vielen bekannten Stars



Eintritt: 5,00 €

#### Sonntag, 12. Juli 2009

10.00 Uhr Gottesdienst am See  
10.45 Uhr „Die Bömer Knödel“ laden zum musikalischen Frühschoppen



Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Mitbringen sollten alle gute Laune und viel Sonnenschein!

Viel Spaß, gutes Gelingen und tolle Erfolge bei unserer „Ossi-Party“ wünscht der Kultur- und Showverein Hohen Viecheln e.V.

Vielen Dank möchten wir schon einmal an dieser Stelle allen Vereinen aus Hohen Viecheln sagen, die mit uns gemeinsam den Wettbewerb vorbereiten und auch ausführen.

## Trubel beim Flohmarkt in der Grundschule Bobitz

Die Kinder der Klassen 3 und 4 aus der Grundschule Bobitz überlegten sich in der Philosophie-stunde, einen Spielzeugbasar zu veranstalten. Sie wollten Spielsachen sammeln, verkaufen und das Geld, armen Kindern in Afrika spenden. Am 07.05.2009 war es dann so weit: Im Musikraum wurde das Spielzeug, das viele Kinder der Klassen 1 - 4 zur Schule mitgebracht hatten, nach Wert sortiert.

In der großen Pause wurde der Flohmarkt eröffnet. An 9 Tischen konnten jede Menge Spielsachen gekauft werden. Schon nach 30 Minuten war alles für einen fairen Preis verkauft.

Die Einnahmen beliefen sich auf stolze 85,00 €. Bald werden wir das Geld an arme Kinder in Afrika schicken.

Juliane Wolter und Leon Ohms

## Sommerfest in Dambeck am 3. und 4. Juli 2009



Am ersten Juli-Wochenende findet in Dambeck wieder das beliebte und über die Grenzen der Gemeinde und des Landkreises hinaus bekannte Sommerfest statt.

Dann wird das kleine Örtchen am Dambecker See bei Bobitz sich und seinen Gästen rund um den Strohkaten erneut ein abwechslungsreiches, unterhaltsames und kulturell interessantes Festprogramm darbieten.

### Freitag, den 3. Juli

- ab 19.30 Uhr Theater Maskotte  
„Siehste...“ Szenen einer Ehe von LORIOT  
ab 21.00 Uhr Disco mit Dirk

### Samstag, den 4. Juli

- 14.00-17.00 Kaffee und Kuchen  
ab 14.00 Uhr „AMMO“ (Ataraxia Musical- and Movie Orchstrion),  
Clownerie und Puppenspiel mit „KAMADUKA“  
ca. 14.30 Uhr Präsentation der Kinderreit-spielgruppe Dambeck (Mitglied im SKV Bobitz)

### Kreative Angebote zum Mitmachen:

- Jonglieren, Reiten, Kinderschminken, Holzspielzeug bauen, mobiler Holzbackofen... und  
*Historisches Kinderkarussell*  
ab 17.00 Uhr Schauschmieden in der historischen Schmiede  
ab 18.00 Uhr Abendprogramm  
18.00-21.00 „Danz up de Deel“ Tanz mit Roland Schmerl im Strohkaten  
ab 20.00 Uhr Happy Hour  
ab 21.00 Uhr Live-Musik mit „five men on the rocks“, Gitarrenrock von AC/DC bis Led Zeppelin

Strohkaten Dambeck  
Alte Salzstraße 18, 23996 Dambeck

## Strandfest Ventschow 04.07.2009

### ab 11.00 Uhr – 14.00 Uhr für alle Sportfans

Volleyballturnier, anschließend Siegerehrung  
(Anmeldungen von Freizeitmannschaften noch möglich bis zum 26.06.2009 unter 0172 9972520 20,00 € Startgebühr pro Mannschaft)

### ab 14.00 Uhr – 17.00 Uhr Kinderparty

Minidisko, Malstraße, Kinderschminken, Dosenspritzen mit der Freiwilligen Feuerwehr Ventschow, Reiten für Kinder (Sparte Reiten aus Kleekamp), Boot fahren mit der Wasserschutzpolizei, Spielstation des Anglervereins, Beratung und Vorstellung von Déesse-Produkten

mit dabei: 14.00 Uhr 16.00 Uhr

## Tanzgruppe „Energy“ Neptuntaufe Triathlon

ab 17.00 Uhr

alle Kinder bis 16 Jahre frei  
und Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren können antreten für 5,00 € Startgebühr  
Anmeldungen und Informationen im Blumenladen Fromme in Ventschow bis zum 26.06.2009 (18.00 Uhr Siegerehrung)

### Ab 18.30 Uhr Tanz für Jung und Alt



Für Speisen und Getränke, Eis,  
Kaffee und Kuchen  
ist natürlich den ganzen Tag gesorgt!



# Erdgascup und Hubschrauberrundflüge



Am 25. Juli 2009 haben nicht nur die Dorf Mecklenburger Gelegenheit, mit dem Erdgashubschrauber die herrliche Landschaft von oben zu betrachten.

Die WisLaGAS – Gasversorgung Wismar Land, die im Stadion an der Mühle ihren nunmehr 10. Erdgascup durchführt, bietet in diesem Rahmen Flüge an und sponsert den Flug zu 50 Prozent. Gemeinsam mit ihren Partnern, der E.ON Hanse AG und der Verbundnetz AG Leipzig, hat sich der örtliche Gasversorger die Unterstützung der Sportvereine im hiesigen Versorgungsgebiet auf seine Fahnen geschrieben.

Aus der Vielzahl der Unterstützungen stellt der alljährlich stattfindende Erdgascup den Höhe-

punkt des Sponsoring in der Öffentlichkeit dar. An dem Fußballfest in Dorf Mecklenburg nehmen dieses Jahr 8 Mannschaften aus dem Wismarer Umland teil. Ob der Vorjahressieger, der Grevesmühlener FC, sich wieder gegen die Spitzenmannschaft FC Anker und den heimischen Mecklenburger SV durchsetzen kann, bleibt abzuwarten, denn der Platzhirsch möchte natürlich auf eigenem Platz glänzen und die Siegesprämie im Hause behalten.

Besonders freuen können sich dieses Jahr die Sportfreunde des Mecklenburger SV, die sich bei der Organisation des Erdgascups alle Mühe geben, denn sämtliche Einnahmen des Cups fließen in die Vereinskasse, und eine Wunschliste

mit Sportausrüstungen wird auch erfüllt. Auch kommen die Besucher nicht zu kurz.

Ein umfangreiches Volksfestprogramm mit vielen Highlights für Jung und Alt rundet das Event ab. Unter anderem wird dieses Jahr der Regionalsieger im „Torwandschießen für jedermann“ gesucht. – Siegerpreis 150,00 € und ein Freiflug mit dem Erdgashubschrauber.

Ebenso ist für das leibliche Wohl gesorgt:

**Alles vom Grill, Bier vom Faß ...**

**Eröffnung um 10.00 Uhr durch den Schirmherrn, Bürgermeister Peter Sawiaczinski**  
**Den Organisatoren gutes Wetter und viele Besucher. Den Besuchern viel Spaß an diesem Tag und Freude am Sport.**

## 50 Jahre Schule Bad Kleinen – Ball der Ehemaligen

Als krönenden Abschluss der Festwoche zum 50-jährigen Bestehen der Schule Bad Kleinen wird es einen „Ball der Ehemaligen“ in der neuen Sporthalle am Freitag, dem 4. September 2009, ab 20.00 Uhr geben. Für diesen Ball haben wir einige Überraschungen und Highlights geplant. Weitere Informationen werdet Ihr im nächsten „Wegweiser“ erhalten, nur soviel sei gesagt, dass es auch ein riesiges Büfett geben wird. Gerne

freuen wir uns darüber, wenn jemand noch eine interessante Idee für diesen Abend hat. Ruft dafür einfach unter der Telefonnummer 038423 556690 oder 0174 1760826 (Detlef Magholder oder Dirk Jahnelt) an. Persönlich findet Ihr uns in der Hauptstraße 17 in Bad Kleinen (ABACUS - Hausverwaltung GmbH). Kartenvorbestellungen für diesen Abend werden dort auch schon gerne entgegengenommen.

## 50 Jahre Schule Bad Kleinen – Suche nach ehemaligen Schülern – Einschulung 1959

Im Rahmen der Festwoche zum 50-jährigen Bestehen der Schule Bad Kleinen vom 31.08.2009 bis 04.09.2009 werden für eine besondere Überraschung in dieser Woche die Schüler gesucht, welche als Erste in der neuen Schule im Jahr 1959 eingeschult wurden. Ruft dafür auch un-

ter der Telefonnummer 038423 556690 oder 0174 1760826 (Detlef Magholder oder Dirk Jahnelt) sowie in der Schule Bad Kleinen (Telefon 038423 228 Marianne oder Uwe Böhnke) an oder kommt persönlich in der Hauptstr. 17 in Bad Kleinen vorbei.

## Gemeindefest am 11. Juli 2009 in Barnekow

Beginn: 15.00 Uhr

Wo: Festwiese



## Erdbeerfest in Groß Stieten



Am Samstag, dem 27. Juni 2009, findet in der Kleingartenanlage „Baumbüte“ in Groß Stieten das traditionelle Erdbeerfest statt, das vom Kleingartenverein und weiteren Vereinen des Ortes organisiert wird und von den Kreisverbänden der Gartenfreunde Wismar und Schwerin und der Gemeinde Groß Stieten getragen wird. Im Jahr der Bundesgartenschau in Schwerin hat diese Veranstaltung einen sehr hohen Stellenwert, ist dieses Fachberatungszentrum für Gartenfreunde doch Außenobjekt der auf der BUGA befindlichen Schau- und Mustergärten des Landesverbandes der Gartenfreunde und soll der Vertiefung und Ergänzung des dort Gesehenen dienen. Die Kleingärtner und andere Besucher können hier neben dem üblichen „Drumherum“ der Veranstaltung 69 Erdbeersorten sehen. Bei den Standorten von den älteren, den meisten Besuchern unbekannt, „Königin Luise“, „Cambridge Favourite“ u. a. bis hin zu den neusten Züchtungen, wie „Nerina“ oder „Mieze Nova“ (Tochter von Mieze Schindler).

Bei den immer- oder zweimaltragenden Erdbeeren verdienen unter anderem Beachtung die jahrzehnte alte „Ostara“, die großfrüchtige „Everest“ und die aus Samen vermehrte „Elan“.

Neben mehreren botanischen (Waldbeer ähnlichen) Arten, ist vor allem die Erdbeerwiese, die über 5 bis 8 Jahre lang einen ansehnlichen Ertrag sichert und pflegeleicht ist, zu bestaunen.

Wenn auch Erdbeeren im Mittelpunkt stehen, empfiehlt sich ein Spaziergang durch die 2 ha umfassende Anlage mit Themengärten und Streuobstwiesen.

Ab 9.30 Uhr begrüßt das Blasorchester Dorf Mecklenburg unsere Gäste und Besucher (soweit das Wetter es zulässt).

Um 10.00 Uhr erfolgt die Eröffnung durch leitende Vertreter des Landes und der beteiligten Kreisvorstände und nach dem Begrüßungstrunk für alle Anwesenden die offizielle Führung für die Gäste und andere Interessenten durch die Lehr- und Demonstrationsgärten und Streuobstwiesen.

Ebenfalls ab 10.00 Uhr erleben Sie ein Kinderprogramm des Vereins „Kinderwelt“ Groß Stieten.

Ab 11.00 Uhr können Sie an der „Pflanzenbörse“ und bei „Blumen-Fromme“ die ersten Erdbeerpflanzen der Saison 2009 in insgesamt 15 Sorten und auch Frühkartoffeln aus der Ernte in den Lehrgärten erwerben, am Eingangskiosk erhal-



ten Sie Erdbeeren sowie Erdbeergetränke. Im und am Sportlerheim halten wir für Sie Kaffee und Kuchen, Milchreis mit Erdbeeren, Erbseneintopf, Bockwurst und weitere Angebote bereit. Um 13.00 Uhr wird im „Erdbeergarten“ die Sortenschau mit Verkostung aller an diesem Tag noch oder schon reifen Erdbeersorten durchgeführt. Ab 14.00 Uhr findet das Fußballspiel zwischen dem SV Groß Stieten I und dem Anker Wismar (Verbandsliga) statt. Also, vorgemerkt und nichts wie hin nach Groß Stieten!!!

## Regionales Chortreffen

## Der Chor Bad Kleinen lädt ein



Am **4. Juli 2009** findet von 11.00 bis 16.00 Uhr unser Chortreffen auf der Festwiese in Bad Kleinen statt!

Teilnehmende Chöre kommen aus:

- Dorf Mecklenburg
- Bobitz
- Klein Trebbow
- Lübow
- Grevesmühlen
- Brüsewitz
- Wismar



Für weitere musikalische Highlights sorgen Solisten der Schule Bad Kleinen sowie das „**Böhmische Knödel-Trio**“ aus Cesky Brod.

Für das leibliche Wohl ist auf dem Festplatz gesorgt!

## Dorffest in Schimm am 11. Juli 2009

Ein abwechslungsreicher Samstag erwartet die Schimmer und ihre Gäste!

Um **14.00 Uhr** beginnt ein unterhaltsames Treiben für Groß und Klein:

- Umzug durch das Dorf
- Kaffeetafel mit selbst gebackenem Kuchen
- Leckere Fischbrötchen
- Schmalzbrote
- Ein kleiner Bauernmarkt
- Trödelmarkt
- Bilderausstellung
- Stiefelweitwurf
- Kegeln
- Bogenschießen
- Volleyballspiele
- Bier vom Fass
- Frisch geräucherte Forellen



Nach einem leckeren Abendessen geht es dann mit Musik und Tanz weiter.

Die Schimmer Landfrauen und ihre fleißigen Helfer wünschen allen Einwohnern und Gästen frohe Stunden und viel Vergnügen!

## Kinder-Kleiderbasar in Bobitz

Am Sonntag, dem 6. September 2009,  
in der Sporthalle Bobitz  
Standanmeldungen unter  
0172 1717715

Kindertagesstätte Bobitz



## Weitere Veranstaltungen im Amtsbereich und der Umgebung

**27. Juni 2009, 15.00 Uhr**

Familienangeln des Anglervereins Lübow/Maßlow



**27. Juni 2009**

Kreuzerregatta auf dem Schweriner See vor Hohen Viecheln



**4. Juli 2009, 6.00 – 10.00 Uhr**

Königsangeln des Hohen Viechler Anglervereins e.V.



**4. Juli 2009, 11.00 Uhr**

Traditioneller Markt in der Viecheler Chaussee 6 in Bad Kleinen immer am 1. Samstag im Monat. Interessenten, die gern mitmachen möchten, bitte in der Kaffeestube melden.

**4. Juli 2009**

Französische Einkaufsnacht in der Hansestadt Wismar

**11. Juli, 13.00 – 18.00 Uhr**

Familienfest des SV Bad Kleinen e.V. im Stadion an der Waldstraße



**11. Juli, 16.00 Uhr**

Historischer Spaziergang durch Bad Kleinen  
Treffpunkt: Bahnhofsvorplatz  
Teilnahmegebühr: 1 Euro



**16. Juli 2009, 20.00 Uhr**

Gedenkveranstaltung zum Widerstand gegen Hitler in der Kulturscheune Bad Kleinen mit den Schülern und Lehrern der Regionalen Schule Bad Kleinen, der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium Dorf Mecklenburg sowie der Großen Stadtschule Wismar



**25. Juli 2009, 16.00 Uhr**

„Jugend rockt für Toleranz“, Open Air in Gallentin am See, Eintritt 5,00 €  
Bands: Crushing Caspars, DaS Kartell, Elektroboys, Headz Up King, Bollecopter uvm.



## Bummiolympiade in der Kita Bad Kleinen

Lautstarke Anfeuerungsrufe waren am 19. Mai 2009 im Stadion von Bad Kleinen zu hören.

Die 4- bis 6-Jährigen aus der Kita „Uns' Flinkfläuter“ wurden durch die Sportjugend Nordwestmecklenburg zur Bummiolympiade eingeladen.

Die 85 Kinder waren angetreten, um sich im Weitsprung, Werfen und im 30-m-Lauf zu messen. Begeistert machte auch „Bummi“ mit, was die Kinder besonders lustig fanden. Sieger wa-

ren an diesem sonnigen Tag alle – alle die mitgemacht hatten. Die Bad Kleiner Kita ist sowieso sportbegeistert.

Frau Müller und Frau Gutzmer, als zertifizierte Trainerinnen, arbeiten eng mit dem SV Bad Kleinen zusammen. Sie hoben das Projekt für die 5- bis 6-Jährigen „Bewegte Kinder“ ins Leben, was begeistert angenommen wird. Außerdem findet im Herbst ein Eltern-Kind-Crosslauf statt. Also rundherum viel „Bewegung“ in der Kita.



## Neuer Spielplatz und neue Lokomotive übergeben Toller Kindertag in der Kita Lübow

Ein Nach-Kindertag voller Überraschungen! Das war ein Tag ganz nach dem Geschmack der Kinder in der Kindertagesstätte „Zum Spatzen-nest“ in Lübow.

Endlich wurde der neue Spielplatz eingeweiht! Die Planungen zogen sich über Monate hin und einige Eltern befürchteten schon, dass ihr Kind ganz ohne Spielplatz bleiben würde. „Die Planung und Finanzierung des Spielplatzes durch die Gemeinde standen schon, da gab es plötzlich das Programm zur Förderung der Krippenkinder in M-V. Die Fördergelder wollten wir natürlich in Anspruch nehmen.“ erklärte Roswitha Hoppe vom Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, die an diesem Tag mit Bürgermeister Wolfgang Lüdtko und Katrin Gronow zur Übergabe gekommen war. Alle Kindergruppen der Kita hatten unterschiedliche Programme anlässlich der feierlichen Eröffnung eingeübt und stolz präsentiert. Mit einem Blumenstrauß bedankten sie sich bei der Gemeinde für die Neuausstattung und endlich gratulierte auch der Bürgermeister und rückte eine große Tüte mit Schokoküsschen heraus, die Karl Marin zu den Kindern brachte. Dann wurde der Spielplatz im Sturm erobert!

Die Leiterin der Kita, Gitti Gühlstorf, dankte an diesem Tag aber auch besonders dem „Künstler“ Thomas Barner. Da sie von den handwerklichen



Wer hat da Angst vor dem Wolf?

Fähigkeiten des Vaters wusste, wollte sie eigentlich eine Sitzbank gebaut haben, ähnlich einer Eisenbahn. Sie bekam eine Lokomotive, auf der man sitzen kann und in die nun alle Kinder verliebt sind. „Jetzt wollen alle Kinder beim Anziehen immer die Ersten sein und ganz vorn sitzen.“

Das Wandbild hinter der Lokomotive hat die Erzieherin Ines Marschinkowski mit den Kindern gemalt, die haben Farben angerührt und gepupft. Der Höhepunkt an diesem Tag war vielleicht die Eltern-Theateraufführung „Die drei kleinen Schweinchen“. Auch in diesem Jahr hat sich der Elternrat zusammengefunden und geprobt und mit den Erzieherinnen gebastelt.

Die Schweinchen waren wirklich niedlich anzusehen und Kinder, die ihre Eltern erkannten, waren sprachlos. Der Wolf machte den Kleinen dann doch ein bisschen Angst, setzte sich aber hin und gab ihnen die Hand. Als er aber die Schweinchen fressen wollte, waren sich die Kinder nicht mehr so sicher „soll er doch die Schweine fressen (und nicht uns) oder wollen wir sie retten?“ Aber wie es im Märchen so ist, der Wolf wurde besiegt und alle Kinder und die Schweinchen tanzten vergnügt. Dann gab es Pommes zum Mittag..., man, war das ein Tag!

FPR



Geschenke für die Kinder

## Kita Dorf Mecklenburg mit eigenen Haustieren

Seit kurzem bewohnen zwei Meerschweinchen und zwei Zwergkaninchen ein neues Zuhause. Von Herrn Lettow, erhielten die Kinder als Abschiedsgeschenk die Stallbehausung und Herr Kanter war sofort bereit, mit einem Außengehege, in Eigenanfertigung zu helfen. Danke an beide für die schöne Geste. Die Kindergarten-gruppe von Tante Elke ist verantwortlich für das Wohlbefinden der Vierbeiner. Nach wie vor herrscht große Aufregung in der Kita, denn alle haben unsere neuen Mitbewohner ins Herz geschlossen.

Aber auch an die etwas größeren Kinder wurde gedacht. Im Wonnemonat Mai feierte man das Rapsblütenfest in Dorf Mecklenburg. Der Erlös an diesem Tag ging an die Hortkinder. Vielen Dank an den Veranstalter Herrn Pahl und an die vielen anderen Sponsoren. Dafür wurden neue Spielgeräte gekauft. Jetzt haben die Kinder für ihre neue Sandkiste auch das entsprechende Zu-



behör, sprich Eimer und Schaufel. Neue Fahrzeuge, Zelte und Hüpfbälle gehören nun ebenfalls zum Bestand.

Wir sagen herzlich DANKE!!!

Die Erzieher und Kinder der Kita und des Hortes  
Dorf Mecklenburg

## Ein schöner Lesetag

Wir, die Kinder der Grundschule Bobitz, hatten am 23. April 2009 unseren 3. Lesetag.

Es war, wie die letzten beiden Jahre, wieder sehr schön. In unserer Turnhalle richteten wir eine Leselandschaft ein, in der man auf Matten, Kästen und vielen anderen Dingen lesen konnte. An diesem Tag gab es auch ein leckeres Lesecafé, indem uns die Eltern mit Saft, Waffeln und natürlich Kuchen fleißig unterstützt haben. Es gab auch schöne Vorleserunden. Dort lasen uns die Eltern und Großeltern aus spannenden Büchern vor. In der Turnhalle fand auch ein Büchertausch statt, wo man alte Bücher abgeben und sich dafür neue aussuchen konnte. Fast am Ende beschlossen wir Kinder der 4. Klasse, eine eigene Vorleserunde zu machen. Nun dürfen auch die Kinder vorlesen.

Das war wirklich ein sehr schöner Tag.

Sarah Böning, Klasse 4



Liebe Schüler, wir haben von Euch viele schöne Berichte über diesen Tag bekommen. Da wir aber nicht alle abdrucken können, haben wir uns für einen entschieden. Allen anderen, bitte nicht böse sein!

Ulrike Kunert

## Lesenacht in Lübow



Fernseher aus – Bücher raus

Eine spannende Lesenacht veranstaltete die erste Klasse der Grundschule Lübow. Jedes Kind brachte sein Lieblingsbuch mit und durfte bis spät in die Nacht schmökern. Auch die Klassenleiterin Margit Reimann las eine Geschichte vor, aber am liebsten wollten die Kinder vorlesen oder ganz allein lesen ... bis die Augen zufielen.

FPR

## Kindertagsfeier unter dem Thema „Bauernhoffest“ in Bobitz

Kinder, Elternrat und Erzieherinnen hatten den Kindertag gemeinsam geplant, gut vorbereitet und somit konnte es pünktlich um 8.00 Uhr am 29. Mai mit einem gemeinsamen Frühstück losgehen.

Was es zum Frühstück gab? Bei uns im Haus ist es Tradition, dass zu besonderen Höhepunkten unsere Waffelbäckerei ab 5.00 Uhr geöffnet hat. Vielen Dank, liebe Frau Klier, die Waffeln schmeckten wunderbar. Rund um das Haus war alles mit vielen Tiermotiven festlich geschmückt. Eine Fast-Kuh und ein Hund lauerten auf dem Kita-Vorplatz. Neben dem Krippenplatz wurden die tollen Hühner von Familie Naujoks bewundert. Ein großes Ereignis war das Feuerwehrauto, gefahren von Ronny Klaer. Er erklärte den Kindern die Funktionen des Fahrzeuges und lud sie sogar zum Mitfahren ein. Es war „Spitze“

Während der letzten Fahrt mit dem Feuerwehrauto, kam schon ein neues Fahrzeug auf den Hof gefahren, ein Traktor, sicher gelenkt von Herrn Radtke vom Landhof Bobitz. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herr Saremba, der diese Aktion möglich gemacht hat. Natürlich haben wir im Kindergarten auch Traktoren, aber in ein echtes Fahrzeug einmal einsteigen zu dürfen, ist

schon etwas Besonderes. Zwischendurch besuchte uns Lothar Redmer mit 50 Tauben. Er gab den Kindern eine Taube in die Hand, die sie fliegen lassen durften. Wir vereinbarten es so, als hätten wir ein vierblättriges Kleeblatt und sprachen einen Wunsch aus, z. B. „Es soll jeden Tag so schön sein, wie heute“ oder „Für immer Frieden“. Es war eine tolle Idee „Danke“ Lothar Redmer!

Auf unserem Spielplatz fanden noch Stiefelwurf, Sackhüpfen, Froschspiel, Eierlaufen, Kartoffelwurf, Bälle in den Weidenkorb werfen und vieles mehr statt. Keiner langweilte sich, denn jeder konnte machen, was ihm gefällt. Viele Muttis waren auch dabei und halfen, wofür ich mich bedanke.

Um 11.30 Uhr gab es lecker gegrillte Bratwurst von unserem Hausmeister und zum Nachtisch ein Eis von der Bobitzer Eisdiele „Panow“. Vielen Dank für das Eis und die Spende. Ebenso danken möchten wir Astrid Goldschmidt von unserem EDEKA-Markt, der Mühlenapotheke aus Dorf Mecklenburg sowie der Apotheke aus Travemünde für die tollen Sachen. Der ASB Grünland, der Friseursalon Holm aus Bobitz und die



Diana-Apotheke aus Bad Kleinen brachten uns Geldspenden, wofür wir auch herzlich „Danke, Danke“ sagen.

Solange es „Marktkauf“ in Wismar gibt, spendet Herr Kühl uns jedes Jahr neue Sachen zum Kindertag. Ich bin stets total überrascht, wie nett Herr Kühl ist. Danke für die gute Zusammenarbeit!

Ein Dankeschön geht nun noch an Erika Müller und an die Ortsgruppe der Volkssolidarität Bobitz für die Geldspenden, weiterhin an Martina Tegtmeier (Mitglied des Landtages M-V) für die Geldspende und die vielen süßen Sachen.

Und noch ein großes Dankeschön an Janette Reisenberg als Mitglied unseres Elternrates. Sie brachte einen Gutschein von „Lidl“ und eine große Kiste mit Spielsachen von „Mc Donalds“ mit. Bei allen, die hier waren, um den Kindern einen wunderschönen Tag zu gestalten, möchte ich mich herzlich bedanken.

Ich freue mich schon auf den nächsten Höhepunkt, denn es macht Spaß, hier zu arbeiten. Alle haben toll mitgemacht. Da ohne unsere Gemeinde dieses alles nicht möglich wäre, danken wir nicht zuletzt dem Bürgermeister und unserer Gemeindevertretung.

Sieglinde Holz

## Evangelischer Kindergarten „Hummelnest“ feierte Familientag

Aus der sonst so stillen Sporthalle Ventschow war schon von weitem lautes Kinderlachen zu hören, denn der evangelische Kindergarten „Hummelnest“ hatte zum Familientag eingeladen. Fast 130 Eltern, Großeltern, Geschwister, Onkel, Tanten und Paten kamen der Einladung nach, um ihre Lieblinge in einem Programm der ersten Güte zu bewundern. „Heute führen unsere Kinder für unsere Gäste ein Programm auf, das von unseren Erzieherinnen mit den Kindern einstudiert wurde“, erfuhr man von der Leiterin der Tagesstätte und Moderatorin der Familienfeier Gabi Helinski. „Wir machen eine Weltreise“ war in diesem Jahr das Motto dieser Veranstaltung. Die Fahrt der Kinder auf der wunderbar gestalteten Bühne ging nach Frankreich, Schweden, Russland, Südafrika, Indien, China, Amerika und natürlich auch zum Südpol. Dieses kinderfreundliche Programm wurde in den Dienstberatungen beraten. Wie und mit welchem Aufwand das Stück aufgeführt werden kann, war primär das Thema in diesen Vorbereitungsgesprächen. „Jede Erzieherin hat ein Programmteil übernommen und mit den Kindern einstudiert“, so Gabi Helinski. Wie bei jeder Feier beteiligen sich die Eltern der Kinder, indem sie wunderschöne Kostüme mit aussuchten. Auch sehr viele Requisiten wurden ebenfalls von den Eltern gebastelt. Beim Aufbau der Bühne, die von der Gerüstbaufirma Lenz aus Neukloster gesponsert wurde, haben die Eltern ebenfalls tatkräftig mitgemischt. „Es ist schon eine schöne Elterngemeinschaft, auf die man bauen kann“, bedankte sich die Leiterin bei den vielen Helfern. Musikalisch wurde die Veranstaltung von der Wariner Kirchenband begleitet.

W.Schrein

## Dort, wo die Geschichten wohnen

„Wer gut zuhören kann, kann viel lernen“, gab Bibliothekarin Birgit Buchholz den Bobitzer Kindergarten-Kindern mit auf den Zeughaus-Rundgang. Die 20 Mädchen und Jungen besuchten die städtische Einrichtung zusammen mit ihrer Erzieherin Sabine Peters sowie interessierten Eltern und Großeltern. „Die Fahrbücherei gibt es nicht mehr und so haben die Kinder aus den Dörfern keine Möglichkeit, eine Bibliothek kennen zu lernen, wenn nicht gerade die Eltern dieses Angebot nutzen“, erklärte die Pädagogin den Grund der Wismar-Fahrt. Finn-Luca Marx wurde dann auch gleich die große Puppe Max überreicht, mit der er zum



Die Bobitzer Kinder fühlten, welche unterschiedlichen Bücher es in der Bibliothek in Wismar gibt. Birgit Buchholz zeigte ihnen dicke und dünne Exemplare.

persönlichen Assistenten von Birgit Buchholz wurde. Die erklärte nicht nur Organisatorisches und die Öffnungszeiten, sie nahm ihre Besucher mit auf eine Bücherreise, die in der Spielecke startete. „Ein Prinzessinnenbuch“, rief Charlotte Rieckhoff, als sie den rosafarbenen Umschlag mit der kleinen Prinzessin sah. „Ihr könnt ja schon lesen“, wunderte sich die Bibliothekarin. „Ich bin sprachlos“, zollte sie den Kindern Respekt und zeigte ihnen auch einige Sachbücher mit vielen Extras. So ragte beispielsweise ein großer Fisch aus den Seiten und zeigte seine spitzen Zähne. „Wenn Ihr etwas nicht wisst, dann könnt Ihr herkommen und Euch in Büchern informieren“, erklärte Birgit Buchholz und fügte hinzu. „Hier gibt es für jeden etwas. Wie auf einer großen Speisekarte. Denn, und das werden Eure Eltern

bestätigen können, man lernt nie aus im Leben.“ Die spezialisierte Mitarbeiterin für Kinder und Grundschüler legte ihren Besuchern ans Herz, dass sie mit den geliehenen Büchern sorgfältig umgehen müssen, da auch andere sich informieren wollen. Zwischendurch gab es die Geschichte vom Löwen, der nicht lesen und schreiben wollte, sowie ein paar Lockerungsübungen. Zum Abschluss erlebten die Kinder die Geschichte von der „Schneeseefee“.

Die erforderte ganz schöne Konzentration sowohl bei Erzählerin Carina Settgest als auch bei den Bobitzern. Denn zu fast jedem Wort mussten sie eine bestimmte Bewegung ausführen. Aber es war ein großer Spaß, der sich im Blättern in den vielen Büchern nach der „Reise“ fortsetzte.

Katja Peters

## Pokalfinale in neuen Trikots gewonnen



Am Herrentag gab es für die 2. Männermannschaft des Mecklenburger SV eine Riesenüberraschung. Pünktlich zum Kreispokalfinale durfte sich das Team von K. H. Bollbeth und D. Moltmann über eine neue Spielkleidung freuen. Die Firma Kran

& Lasttransporte Gerhard Loka aus Triwalk sponserte die neuen Trikots. Die Mannschaft und die Trainer möchten sich nochmals herzlich beim Sponsor bedanken und tat dies bereits im ersten Spiel, indem sie das Pokalfinale gegen FSV Testorf Uphahl mit 4:0 gewannen.

## Spieler, Trainer und Betreuer gesucht!!!

Die Jugendfußballer des Mecklenburger SV spielen in mehreren Mannschaften, in unterschiedlichen Altersklassen. Obwohl zurzeit ca. 70 Spielerinnen und Spieler aktiv sind, freuen wir uns, wenn wir weiteren Zuwachs erhalten. Für die Saison 2009/2010, welche im Sommer 2009 beginnt, werden vor allem Spielerinnen und Spieler der Jahrgänge 1999 bis 2002 gesucht. Wer hat Lust darauf, sich durch wöchentliches Üben, unter der Anleitung von erfahrenen Trainern, zu bewegen und das Erlernte im Wettkampf anzuwenden? Natürlich freuen wir uns auch über alle anderen Altersklassen. Wenn Ihr Lust auf Spaß, Spiel und Bewegung habt müsst Ihr nicht aus Dorf Mecklenburg stammen. Auch Kinder aus den umliegenden Gemeinden (Lübow, Groß Stieten usw.), welche nicht nur trainieren, sondern ihre Fähigkeiten

auch im sportlichen Wettstreit unter Beweis stellen möchten, sind herzlich willkommen. Der Mecklenburger SV freut sich aber nicht nur über Spielerzuwachs, sondern würde auch sehr gerne engagierte Frauen und Männer begrüßen, welche sich in ihrer Freizeit mit den Jugendlichen beschäftigen möchten. Jederzeit sind Trainer und Betreuer (m/w) willkommen. Habt Ihr Lust auf eine sinnvolle Freizeitgestaltung, Bewegung, Spaß und sportliche Erfolge, dann könnt ihr uns über unsere Geschäftsstelle in der Karl-Marx-Str. 12, 23972 Dorf Mecklenburg, Tel. 03841 790166 erreichen. Für Fragen zu Trainingstagen und -zeiten steht Euch auch der Jugendwart der Abteilung Fußball Andy Miehlke unter der Telefonnummer 0171 1474025 zur Verfügung.

*Bis bald, Eure MSV-Jugendfußballer.*

## Reitspielgruppe in Dambeck

Der nächste große Termin steht schon auf dem Plan der Reitspielgruppe Dambeck. Beim Ringreiten in Daliendorf wollen die Kinder ihr Können unter Beweis stellen. Seit einem Jahr kommen sie einmal wöchentlich zu Kathi Krtschil nach Dambeck und trainieren auf der neunjährigen Sherry die verschiedensten Übungen. Da spielt es keine Rolle, ob das Kind zwei oder sechs Jahre alt ist. „Die Kinder sitzen vom ersten Tag an auf dem Pferd“, erklärt die 34-jährige Amateur-Reitlehrerin. „Die Kleinen turnen im Stand, die Großen schon im Schritt“, erzählt Kathi Krtschil den Ablauf. Bis zu sechs Kinder sind in einer Gruppe, die Eltern immer mit dabei. „So verlieren beide die eventuelle Angst vor dem Tier“, lacht die Dambeckerin, dessen älteste Tochter sie auf die Idee mit dem Kinderreiten brachte. Vor einem Monat schloss sich die Reitspielgruppe dem Sport- und Kulturverein (SKV) Bobitz an und bildet nun die Untersparte „Reiten“. Noch in diesem Jahr werden die Ersten im Sattel sitzen, denn anfangs wird nur am Gurt geübt. Bei schlechtem Wetter wird auf Molly geritten – einem Holzpferd, das in der kleinen Scheune steht.



Die ersten Erfolge können die Kinder auch schon vorweisen. Bei einem Turnier in Neumünster belegten sie den zweiten Platz. Kathi Krtschil: „Da spielten allerdings jede Menge Sympathiepunkte eine Rolle, da wir auch die Jüngsten mit dabei hatten.“ Interessierte Eltern können sich unter 0172 1717715 informieren, ebenso interessierte Jugendliche ab 16 Jahre, die als Sportassistent beim Training mithelfen wollen.

*Katja Peters*

## Neue Anzüge für die Fußballer

Die I. Männermannschaft des SKV Bobitz 1950 e.V. konnte sich am 15. Mai 2009 stolz in ihren neuen Präsentationsanzügen zeigen. Möglich wurde der Kauf der Anzüge nur durch die finanzielle Unterstützung des HTG Ingenieurbüros Dr. Winter aus Schwerin, des Landhofs Bobitz, der H & W Groß Transportgesellschaft mbH und der Fa. ASB-Grünland Helmut Aurenz GmbH & Co. Die Mannschaft von Trainer Ingo Rein, Co-Trainer Christian Ziebell und Mannschaftsbetreuer Peter Boldt möchten sich nochmals bei den Sponsoren und bei ihrem Ausrüster „Teamgeist by Sperlberg“ bedanken.

*SKV Bobitz 1950 e.V., Freese (Vorstand)*

## Sportliche Grundschule Dorf Mecklenburg

Mit großem Elan führte unsere Grundschule am 7. und 8. Mai 2009 ihr Sportfest und den Tag der Bewegung durch. Während die Schüler am Sportfest um die besten Plätze im 60-m-Lauf, Weitsprung und Weitwurf rangen, ging es beim Tag der Bewegung um die Erlangung des Laufabzeichens und Spaß bei lustigen Sportspielen. Das Laufabzeichen konnte in drei Stufen erreicht werden. Gold: 60 Minuten laufen, Silber: 30 Minuten laufen und Bronze: 15 Minuten laufen. Mit großer Begeisterung sahen Eltern, ehemalige Kollegen und wir Lehrer, wie eifrig selbst die Kleinen an den Start gingen. Das Ergebnis war überwältigend. Nach dieser enormen Leistung haben sich alle Kinder bei Tauziehen, Eierlauf, auf der Hüpfburg, beim Waveboardfahren, Zielwurf und Dosenwerfen erholt. Beide Tage zeigten, wie viel Spaß man bei Sport und Spiel haben kann und gleichzeitig die Gesundheit dadurch gefördert wird. Ein großes Dankeschön den Organisatorinnen Frau Scharnagel und Frau Jantz, die alles perfekt organisiert hatten und sich den Landessportbund mit ins Boot holten.



## Königsangeln im Angelsportverein Bad Kleinen e.V.

Der Angelsportverein möchte an die Traditionen des Vereins anknüpfen und diesen Höhepunkt mit vielen Besuchern begehen.

**Samstag, 18.07.2009, 6.00 bis 12.30 Uhr**

- 06.00 Uhr Treff der Angler an der Schankstube in der Hauptstraße, Bad Kleinen
- 06.15 Uhr Abmarsch mit Blaskapelle Dorf Mecklenburg zur Abholung des alten Anglerkönigs Sportfreund Niedzwecki und Marsch durch den Ort zum Anglerheim
- 07.00 Uhr Start zum Königsangeln
- 08.00 bis 11.00 Uhr Musik wird erklingen, Kaffee, Kuchen, Getränke, Grill- und Räucherwaren werden angeboten  
An Spiel und Spaß ist gedacht.
- 11.00 Uhr Ende des Königsangeln
- 11.30 Uhr Wertung des Fanges
- 12.00 Uhr Siegerehrung
- 12.30 Uhr Ende
- Tanzveranstaltung um 20.00 Uhr in der Gaststätte „Bierbug“
- Alle Vereinsmitglieder und ihre Familien werden aufgerufen, am Geschehen teilzunehmen, um somit zum guten Gelinden des Festes beizutragen.

*Der Vorstand*

## Wir gratulieren zum Geburtstag

Frau Käte Klopsch	Bad Kleinen	zum 79. am	1. Juli
Frau Ilse Pissowotzki	Bad Kleinen	zum 80. am	4. Juli
Frau Elfriede Fister	Bad Kleinen	zum 80. am	11. Juli
Frau Adele Möller	Bad Kleinen	zum 86. am	13. Juli
Frau Inge Collier	Bad Kleinen	zum 70. am	14. Juli
Frau Olga Tumat	Bad Kleinen	zum 70. am	14. Juli
Frau Artina Thillmann	Bad Kleinen	zum 77. am	15. Juli
Herrn Stephan Bartosiak	Geesthacht	zum 88. am	17. Juli
Frau Emma Schoof	Niendorf	zum 79. am	17. Juli
Frau Doris Lorenz	Fichtenhusen	zum 70. am	20. Juli
Frau Else Hackbarth	Gallentin	zum 76. am	21. Juli
Herrn Hans-Günter Boehm	Bad Kleinen	zum 75. am	21. Juli
Herrn Günter Arndt	Bad Kleinen	zum 75. am	23. Juli
Frau Elisabeth Evert	Bad Kleinen	zum 86. am	29. Juli
Frau Herta Krüger	Niendorf	zum 78. am	29. Juli
Frau Olga Fox	Bad Kleinen	zum 75. am	30. Juli
Frau Gerda Hinz	Barnekow	zum 80. am	2. Juli
Frau Waltraud Altenburg	Klein Woltersdorf	zum 79. am	10. Juli
Herrn William Engelke	Barnekow	zum 77. am	14. Juli
Herrn Gerhard Altenburg	Klein Woltersdorf	zum 82. am	24. Juli
Herrn Harry Wiese	Dallendorf	zum 78. am	4. Juli
Herrn Berthold Meyer	Bobitz	zum 84. am	9. Juli
Frau Lieselotte Splittgerber	Beidendorf	zum 86. am	10. Juli
Herrn Ulrich Haak	Bobitz	zum 78. am	11. Juli
Frau Erika Voß	Bobitz	zum 75. am	11. Juli
Herrn Erich Hiepler	Grapen Stieten	zum 83. am	13. Juli
Frau Elfriede Brand	Grapen Stieten	zum 70. am	15. Juli
Herrn Oskar Zaft	Scharfstorf	zum 70. am	15. Juli
Frau Edith Schröder	Rastorf	zum 80. am	16. Juli
Herrn Willy Wöhler	Bobitz	zum 81. am	18. Juli
Frau Anni Saß	Dallendorf	zum 70. am	19. Juli
Frau Edeltraut Hadrian	Dambeck	zum 77. am	23. Juli
Frau Elli Lüdemann	Lutterstorf	zum 86. am	26. Juli
Herrn Willy Heyduk	Beidendorf	zum 78. am	27. Juli
Frau Gertrud Betker	Dallendorf	zum 77. am	27. Juli
Frau Luise Rakow	Beidendorf	zum 82. am	29. Juli
Frau Erika Puck	Lutterstorf	zum 82. am	29. Juli
Herrn Hans Graunke	Tressow	zum 83. am	30. Juli
Frau Liesbeth Jantzen	Groß Krankow	zum 78. am	31. Juli
Herrn Ulrich Heuer	Dorf Mecklenburg	zum 80. am	2. Juli
Herrn Wigand Remus	Dorf Mecklenburg	zum 85. am	5. Juli
Frau Gertrud Klückmann	Dorf Mecklenburg	zum 83. am	6. Juli
Herrn Horst Grzegorek	Dorf Mecklenburg	zum 76. am	7. Juli
Frau Elfriede Völz	Dorf Mecklenburg	zum 75. am	12. Juli



Frau Magdalene Ahrens	Dorf Mecklenburg	zum 70. am	13. Juli
Herrn Peter Boyko	Rambow	zum 81. am	19. Juli
Herrn Gerhard Deike	Rambow	zum 75. am	19. Juli
Frau Loni Peitsch	Dorf Mecklenburg	zum 85. am	20. Juli
Herrn Karl Massow	Dorf Mecklenburg	zum 77. am	20. Juli
Herrn Helmut Ehlers	Karow	zum 77. am	20. Juli
Frau Annemarie Reimer	Dorf Mecklenburg	zum 87. am	22. Juli
Herrn Willi Soost	Dorf Mecklenburg	zum 78. am	29. Juli
Frau Auguste Krisch	Dorf Mecklenburg	zum 77. am	29. Juli
Herrn Georg Blaschta	Dorf Mecklenburg	zum 80. am	30. Juli
Frau Ingeborg Starke	Dorf Mecklenburg	zum 76. am	31. Juli
Herrn Dieter Schmidt	Groß Stieten	zum 70. am	10. Juli
Frau Elsbeth Oberzig	Groß Stieten	zum 84. am	18. Juli
Herrn Josef Ramesch	Groß Stieten	zum 77. am	19. Juli
Frau Grete Laue	Moltow	zum 85. am	6. Juli
Frau Christa Bertè	Hohen Viecheln	zum 75. am	9. Juli
Frau Elfriede Pankow	Hohen Viecheln	zum 80. am	10. Juli
Frau Gisela Völter	Hohen Viecheln	zum 79. am	10. Juli
Frau Anneliese Böttcher	Moltow	zum 70. am	10. Juli
Frau Ingeborg-Kathrin Rathsack	Hohen Viecheln	zum 77. am	15. Juli
Herrn Herbert Gwiazda	Hohen Viecheln	zum 76. am	17. Juli
Frau Karla Jedamzik	Hohen Viecheln	zum 81. am	19. Juli
Frau Gundula Mönning	Hohen Viecheln	zum 75. am	26. Juli
Herrn Wolfgang Rohde	Lübow	zum 75. am	9. Juli
Frau Gisela Kothe	Tarzow	zum 77. am	18. Juli
Frau Rosemarie Zywiets	Lübow	zum 85. am	19. Juli
Frau Margarete Schneekluth	Greese	zum 84. am	22. Juli
Herrn Rudi Keslinke	Lübow	zum 76. am	27. Juli
Frau Rosemarie Meller	Lübow	zum 76. am	27. Juli
Frau Ingeburg Grimberger	Lübow	zum 75. am	27. Juli
Herrn Gerhard Korban	Triwalk	zum 70. am	27. Juli
Herrn Horst Voll	Lübow	zum 70. am	29. Juli
Frau Gertrud Woelk	Ventschow	zum 76. am	10. Juli
Frau Herta Timm	Ventschow	zum 75. am	10. Juli
Herrn Siegmund Kornath	Ventschow	zum 77. am	14. Juli
Frau Lieselotte Haase	Ventschow	zum 79. am	16. Juli
Herrn Georg Groß	Ventschow	zum 76. am	18. Juli
Herrn Martin Neumann	Ventschow	zum 75. am	19. Juli
Frau Erna Gutsch	Ventschow	zum 75. am	20. Juli
Herrn Heinrich Schröder	Ventschow	zum 79. am	21. Juli
Herrn Dietrich Kromm	Ventschow	zum 76. am	23. Juli
Frau Erika Thiel	Ventschow	zum 82. am	30. Juli

## ANZEIGE



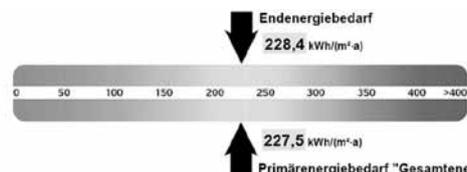
Jetzt neu !!!

- Planung und Ausführung von Elektroinstallation
- Antennenanlagen ● Telefonanlagen ● Reparaturen
- Service und Verkauf von Haushaltsgeräten

Wir erstellen einen Energieausweis für Ihr Haus.

23996 Bad Kleinen · Wismarsche Straße 8  
Tel.: 038423 50544 · Fax 038423 338

[www.Hischer-Elektrotechnik.de](http://www.Hischer-Elektrotechnik.de)



Der Energieausweis erfasst alle allgemeinen Gebäudedaten und stellt die Ergebnisse der Bewertung übersichtlich zusammen. Eine Farbskala zeigt auf einen Blick, wie viel Energie das Gebäude im Vergleich zu anderen benötigt. Dabei werden die Qualität der Gebäudehülle, der Heizungsanlage und das Energieträgers berücksichtigt.

**Preisgünstig Wohnen**  
– Steinstraße –  
in Bad Kleinen



- Sanierte **2 ½-R.-Wohnung**  
ab 445,- € (mit Balkon)
- Sanierte **2 ½-R.-Wohnung**  
ab 380,- € (mit u. ohne Balkon)
- Sanierte **2-R.-Wohnung** ab 330,- €  
(und Feldstraße, mit und ohne  
Balkon) ab 1. September
- Sanierte **1-R.-Wohnung** für 215,- €  
zu vermieten

**Sommeraktion** (nur für Neumieter)

Beim Bezug einer 2 ½-R.-Wohnung in der Steinstraße 22-28 und 42-46 im Juni oder Juli 2009 erhalten Sie 2 Monate einen Rabatt von 20 % auf die Grundmiete sowie einen Einrichtungsgutschein in Höhe von 50 €.

**Wohnungsbaugenossenschaft Bad Kleinen eG**  
Steinstraße 36 · 23996 Bad Kleinen  
Tel.: 038423 493, Fax: 51447  
[www.wbg-bad-kleinen.de](http://www.wbg-bad-kleinen.de)

**Biete Sprachunterricht an**  
(Deutsch/Englisch)  
als individuellen, bedarfsorientierten Einzelunterricht

- Schüler (Nachhilfe)
- Erwachsene (Intensivkurs Englisch für Anfänger und Fortgeschrittene)
- Firmenangehörige (Weiter-, Fortbildung: **Wirtschafts- und techn. Englisch**)
- kulturelle, wirtschaftliche Beratung im sprachlichen Rahmen
- **Sprachkurse:** Deutsch, Englisch, Französisch – grammatische Grundlagen
- **Coaching**

Haben Sie Interesse an Sprachkenntnissen im Einzel- oder Gruppenunterricht? Rufen Sie an und informieren Sie sich! Erweitern Sie Ihr Wissen – Tun Sie etwas für sich und ihren beruflichen Aufstieg!

Margret Schmidt, Alte Dorfstraße 26  
23996 Bobitz/OT Saunstorf  
Tel.: 038424 20763, Handy: 0170 7770686  
Fax: 038424 21950  
E-Mail: m-schmidt-english@t-online.de

**BENZIN ODER ELEKTRO  
HAUPTSACHE STIHL.**



Die **STIHL** Heckenscheren. Nie war Heckenspflege leichter. Mit robuster Konstruktion und perfekter Schnittleistung bringen diese Heckenscheren Ihren Garten spielend einfach in Form. Ob mit Benzin- oder Elektroantrieb – die innovative Ausstattung sorgt für komfortables Arbeiten und schont die Kräfte.

Wir beraten Sie gern!  
Am Wallensteingraben 6a  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 790918



Landmaschinenvertrieb  
Dorf Mecklenburg GmbH



**EFH im Bungalow-Stil in Hohen Viecheln zu verkaufen**



- 4 Zimmer + Küche + Vollbad + Gäste-WC
- ca. 140 m² Wohnfläche, super Qualität
- ruhige Ortslage, ca. 1052 m² Grundstück
- Kaufpreis: 159.000 € zzgl. NK
- Besichtigung nach Terminvereinbarung möglich

Christiane Bartz Immobilien

Tel.: 038423-51680 oder 0172-3016415



Hauptstraße 17 · 23996 Bad Kleinen  
[www.abacus-hausverwaltung.de](http://www.abacus-hausverwaltung.de)  
Telefon: 038423 55669-0

**Vermietungsangebote in Bad Kleinen:**

- End-Reihenhaus mit 4 Zimmern in Bad Kleinen, Fliederweg 12, ca. 90 m² Wohnfl., mit Vollbad, Gäste-WC, Küche mit Einbauküche, frei ab 01.09.2009, Miete 505,00 EUR zzgl. Nebenkosten und Kautions (Mietsicherheit).
- Reihenhaus mit 4 Zimmern in Gallentin, Bad Kleinerer Chaussee 14, ca. 111 m², Wohnfl., mit Vollbad, Gäste-WC, Küche ohne Einbauküche, ab sofort frei, Miete 511,00 EUR zzgl. Nebenkosten und Kautions (Mietsicherheit).
- Reihenhaus mit 4 Zimmern in Bad Kleinen, Birkenstr. 41, ca. 101 m² Wohnfl., mit Vollbad, Gäste-WC, Küche mit Einbauküche, frei sofort frei, Miete 505,00 EUR zzgl. Nebenkosten und Kautions (Mietsicherheit).

Keine Maklergebühren für die Angebote der Reihenhäuser in Bad Kleinen.  
Bitte rufen Sie uns für weitere Infos und Besichtigungstermine an.

Bad Kleinen Ventschow

**Blumen** **Fromme**

Inh. K. Andersen

*Planen Sie die  
neue  
Erdbeer-Saison!*

Ab dem 27.06.2009 (Erdbeerfest in Groß Stieten) stehen 16 Sorten Erdbeerpflanzen zum Verkauf bereit. (früh, mittelfrüh, spät, immertragend)

Wir beraten Sie gern!

Öffnungszeiten:  
Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr

**Wir sagen herzlichen Dank**

für eine stumme Umarmung,  
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,  
für einen wohlthuenden Händedruck,  
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,  
für Blumen und Geldspenden,  
für das letzte Geleit  
unseres lieben Verstorbenen

**Harry Dargel**

Unser besonderer Dank gilt dem Ehepaar Vitense für die würdevoll gestaltete Trauerfeier. Danke sagen wir auch dem HANSE-Klinikum Wismar, der Station I 2, Herrn OA Dr. Bunke, Frau Dr. Schmidt sowie allen Schwestern. Ein weiterer Dank geht an das Bestattungsinstitut R. Lange sowie an die Gaststätte Marita und Peter Thoma.

**Vera Dargel  
Marion, Andreas  
und Jörg Böhme**

Ventschow, im Mai 2009

Worte können nicht ausdrücken  
die Freude über neues Leben.  
H. Hesse

**Luis Karl**  
07.04.2009 3930 g, 52 cm

Vielen Dank für die Glückwünsche  
und Geschenke zur Geburt  
und Taufe  
unseres Sohnes.

**Andreas & Josefine Nowotka**  
Hohen Viecheln, Mai 2009

*Danke für den schönen Tag!*

*Für die vielen Blumen, Glückwünsche,  
Geschenke und Überraschungen  
anlässlich meines*

**90. Geburtstages**

*möchte ich mich bei allen Verwandten,  
Freunden, Bekannten und Nachbarn  
herzlich bedanken. Meinen Kindern, Enkeln  
und Urenkeln gilt ein besonderer Dank.*

*Danke sagen möchte ich auch, dem  
Bürgermeister Herrn Kreher, dem ASB und  
der Sparkasse Bad Kleinen, Blumen-Fromme,  
der Hausgemeinschaft Hauptstr. 48 und 48b,  
der Gaststätte „Schank-Stübchen“,  
Familie Baumgart, dem Partyservice  
Czeranna und der AOK Wismar.*

**Franziska Ihli**  
Bad Kleinen, im Juni 2009

*Das Glück tritt gern in ein Haus,  
wo gute Laune herrscht.*

*Aus Japan*



**Juni**

Vignette: Kathrin Liewert

*Zu groß war die Zahl der  
Gratulanten, um mich bei jedem  
persönlich zu bedanken. Darum  
soll das auf diesem Wege geschehen.  
Ich sage allen ein herzliches  
Dankeschön, die aus Anlass meiner*

## Jugendweihe

*so lieb an mich gedacht haben.*

**Mathias Dolika**

*Ventschow, im Mai 2009*



Dorfstraße 20 · 23972 Lübow · Tel. 03841/780539

[www.Pension-Lübow.de](http://www.Pension-Lübow.de)

GEMÜTLICHES LANDHAUS MIT GUTER KÜCHE UND SAALBETRIEB  
PARTY- UND LIEFERSERVICE

Aufrichtigen Dank für  
die vielen Beweise  
herzlicher Anteilnahme  
durch Wort, Schrift,  
Blumen und Geld-  
zuwendungen sowie  
das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte  
meines geliebten Mannes



## Horst Kurr

sagen wir allen Freunden, Bekannten und  
Nachbarn.

**Erna Kurr und Kinder**

Gallentin, im Mai 2009

## Das Wetter im Monat Juli nach dem Hundertjährigen Kalender

1.-11. schon mit großer Hitze beginnt der Juli, sowohl bei Tag als auch bei Nacht; doch gibt es Hagel, und das fast täglich. Mal mehr, mal weniger. Die Wetter zünden oft. Doch zwischendurch mal schöne Tage. 12.-20. nun folgt trübes, kühles Wetter mit viel Regen. 21.- 27. folgt wieder warmes Wetter und bleibt so bis auf den 23., dann beginnt es zu regnen und es bleibt bis zum Ende.



**WIR SIND FÜR SIE DA!**

Sozialstation Bobitz  
Dambecker Straße 12a  
Telefon 038424 20296

### Wir bieten an:

- Alten- und Krankenpflege
- Verleih von Pflegehilfsmitteln
- Leistungen über Pflegeversicherung
- Familienpflege

### Soziale Dienste und Betreuung

- Hauswirtschaftshilfe
- Mittagessen nach Hause
- offene Altenarbeit
- Beratung

**Sprechzeiten:** Mo.-Fr. von 13.00-14.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung



Arbeiter-Samariter-Bund

## Sozialstation Bad Kleinen

### Helfen ist unsere Aufgabe

- Alten- und Krankenpflege
- Verleih + Beschaffung von Hilfsmitteln
- Behandlungspflege
- Beratungsgespräche
- häusliche Versorgung
- Familienpflege
- Vermittlung Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Seniorenclub
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Leistungen über Pflegeversicherung

### Zugelassen zu allen Kassen

**Tel.: 038423 50244**  
**Handy: 0171 8356261**  
Hauptstraße 24, 23996 Bad Kleinen

## ABENDFRIEDEN

BESTATTUNGEN GMBH

**Tel.: 03841 763243**

**Feuerbestattung still in Wismar ab 1.200,- €\***

(\*inkl. Steuern, Finanzierung der Bestattungskosten möglich)

**Eigene Abschiedshalle bis 75 Personen**

**Büro:** Schweriner Straße 23.  
23970 Wismar



**Private Häusliche  
Kranken-, Alten- und  
Urlaubspflege**

**Regina Schmidt**

Dorfstraße 18, 23966 Groß Krankow  
Büro: Zum Papenberg 8  
23996 Lutterstorf (Mo.-Fr. 9.00-14.00 Uhr)  
Tel.: 038424 22544, Fax: 038424 22962  
Handy: 0177 7075860

**Der Dienst am Nächsten ist uns ein Bedürfnis.**

- fachkompetente Versorgung nach ambulanten und stationären Operationen
- Kranken- und Altenpflege
- Haus- und Familienpflege
- Pflegeberatung
- Hausnotruf
- Hauswirtschaft
- besondere Termine nach Vereinbarung



**Ambulanter Pflegedienst**

Christine Lehner

► Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig ◀

### Unsere Leistungen:

- Kranken- und Altenpflege
- hauswirtschaftliche Hilfe
- Hausnotrufdienst
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Pflegeberatung

*Sprechstunden und Beratung nach Vereinbarung  
Wir versorgen Patienten aller Kassen*

**Tel.: 03841 - 7 96 99 52**  
**Mobil: 0175 - 2 75 29 86**

**STEFAN GOLDACKER**  
RECHTSANWALT

**Unterhaltsrecht • Ehescheidung  
Vermögensauseinandersetzungen**

**Erbrecht**

**Arbeitsrecht • Immobilienrecht**

**Verkehrsrecht • Strafrecht**

**Allgemeines Zivilrecht**

**Forderungseinzug**

**Gesellschaftsrecht**

Neumarkt 2 · 23992 Neukloster  
Telefon: 038422-4010 · Fax: -4011  
E-Mail: [RAGOLDACKER@web.de](mailto:RAGOLDACKER@web.de)

**Redaktionsschluss für die Juliausgabe 2009 ist am 15. Juli 2009. Erscheinungstag ist der 29. Juli 2009.**

### Impressum

Mäckelbörger Wegweiser – Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes  
Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen,  
Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten,  
Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf, Schimm und Ventschow

### Herausgeber:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,  
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

### Erscheinungsweise:

monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden  
des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

### Redaktion und Anzeigenverkauf:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen  
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg  
Ulrike Kunert

Tel. 03841 798214, Fax: 03841 798226

E-Mail: [u.kunert@amt-dm-bk.de](mailto:u.kunert@amt-dm-bk.de)  
[u.kunert@amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de](mailto:u.kunert@amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de)

Auflage: 6.900

### Bezugsbedingungen:

Per Jahresabonnement für 18,- €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten

Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des  
Herausgebers gestattet.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung  
übernommen.

### Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ OHG Wismar  
Dankwartstraße 22, 23966 Wismar,  
Tel. 03841 213194, Fax 03841 213195